

Konzessions-Ausschreibung - Wirtschaftlichkeitslücke -

25.01.2016

Im Anschluss an die Marktkonsultation vom 06.03.2015 bis 06.06.2015 sowie

- auf der Grundlage der aktuellen Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit den schnellen Breitbandausbau (EU-Breitbandleitlinien), (ABl. C 25 vom 26. 1. 2013, S. 1), geändert durch Mitteilung der Kommission (ABl. C 198 vom 27.6.2014, S. 30),
- der Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland zur Unterstützung des Aufbaus einer flächendeckenden Next Generation Access (NGA)-Breitbandversorgung (NGA-Rahmenregelung), vom 15.06.2015, https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Anlage/Digitales/breitbandfoerderung-nga-rahmenregelung.pdf?__blob=publicationFile,
- der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Next Generation Access-Breitbandausbaus in Sachsen-Anhalt (NGA-RL LSA NEU) vom 27.10.2015 (MBL LSA Nr. 45/2015) in Verbindung mit dem Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum des Landes Sachsen-Anhalt 2014 bis 2020 (EPLR) sowie
- der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“, vom 22.10.2015, http://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Anlage/Digitales/foerderrichtlinie-breitbandausbau.pdf?__blob=publicationFile

beabsichtigen – als Zuwendungsempfänger - der **Landkreis Jerichower Land** und die **Stadt Genthin** (Los 1), die **Gemeinde Jerichow** (Los 2), die **Stadt Möckern** (Los 3), die **Stadt Gommern** (Los 4), die **Gemeinde Elbe-Parey** (Los 5), die **Gemeinde Möser** (Los 6) und die **Gemeinde Biederitz** (Los 7) für die im ländlichen Raum befindlichen Gebiete eine Versorgung mit einem flächendeckenden NGA-Netz zu erreichen.

In diesem Zusammenhang ist beabsichtigt, eine Konzession für die Errichtung und den Betrieb des Netzes in o.g. Gebieten zu vergeben. Ein Angebot wird für alle Lose verlangt.

Netzbetreiber und Telekommunikationsunternehmen werden daher hiermit aufgefordert, ein verbindliches schriftliches Angebot für die Bereitstellung von **50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit für jeden Privathaushalt** sowie von **symmetrischen Breitbandanschlüssen mit 100 Mbit/s Down- und Uploadrate für alle Unternehmen/Gewerbetreibenden** in den in den einzelnen Losen genannten Gewerbegebiete abzugeben.

Das Angebot muss folgende Angaben enthalten:

- a) Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke, die als Differenz zwischen dem Barwert aller Erlöse (Betriebseinnahmen) und dem Barwert aller Kosten des Netzausbaus und –betriebs (unter anderem für die notwendigen aktiven und passiven Netzelemente, die Errichtung der Netzinfrastrukturen einschließlich der notwendigen Erschließungsmaßnahmen, hiernach Investitionskosten), für einen Zeitraum von sieben Jahren ab Inbetriebnahme gemäß beiliegendem Berechnungsmuster darzustellen ist
- b) Technisches Konzept NGA-Breitbandstruktur: Angaben zur zu errichtenden NGA-Breitbandinfrastruktur und den dafür notwendigen Investitionen, Angaben zur Qualität der Backboneanbindung, Angaben zum Servicekonzept und den Entstörungszeiten, Angaben zur zeitlichen Verfügbarkeit einer Mindestübertragungsrate von 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit bei Privathaushalten und einer symmetrischen Mindestübertragungsrate von mindestens 100 Mbit/s in den genannten Gewerbegebieten, Angaben zur Upgradefähigkeit und Zukunftssicherheit
- c) Angaben zur Höhe der Endkundenpreise, inklusive Bereitstellungsgebühr und Kosten für Endkundengeräte (bezogen auf Flatrateprodukt mit 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit für Privathaushalte und bezogen auf ein Business-Standardprodukt 100 Mbit/s symmetrisch für Unternehmen in den genannten Gewerbegebieten)
- d) Angaben zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme des zu errichtenden NGA-Netzes

Die Ausschreibung wird auf dem zentralen Online-Portal www.breitbandausschreibungen.de sowie auf den Vergabepattformen ted.europa.eu, www.evergabe-online.de und www.evergabe.sachsen-anhalt.de bekannt gemacht.

Folgende Eignungskriterien kommen als Nachweis der Eignung zum Tragen:

1. Nachweis der Zulassung als Netzbetreiber gemäß Telekommunikationsgesetz (TKG)
2. Gültiger Nachweis über die Eintragung im Berufs- und Handelsregister oder vergleichbare Nachweise des jeweiligen Landes, in dem der Bewerber ansässig ist
3. Vorlage einer Kopie des aktuellen Versicherungsvertrages einer Betriebshaftpflichtversicherung oder Erklärung eines Versicherers, dass zum Zeitpunkt der Beauftragung eine Betriebshaftpflichtversicherung vorliegen wird
4. Erklärung der Bereitschaft der Erbringung einer Gewährleistungsbürgschaft in Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke
5. Verpflichtungserklärung zur Herstellung eines offenen und diskriminierungsfreien Zugangs (auf Vorleistungsebene) und Angaben zur geplanten Art und Weise der Erfüllung dieser Verpflichtung (einschließlich indikativer Angabe möglicher Vorleistungspreise)

Folgende Zuschlagskriterien und ihre Gewichtung kommen bei der Bewertung der Angebote zum Tragen:

- Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke (siehe oben a)): **50 Prozent**
- Technisches Konzept der NGA-Breitbandinfrastruktur (siehe oben b)): **30 Prozent**, darunter:
 - Qualität der Backboneanbindung 10 Prozent
 - Service-Konzept und Endstörungszeiten: 10 Prozent
 - Zeitliche Verfügbarkeit einer Mindestübertragungsrate von 50 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit bei Privathaushalten und einer symmetrischen Mindestübertragungsrate von mindestens 100 Mbit/s in den genannten Gewerbegebieten: 5 Prozent
 - Upgradefähigkeit und Zukunftssicherheit: 5 Prozent
- Höhe der Endkundenpreise (siehe oben c)): **20 Prozent**

Die Zuwendungsempfänger beabsichtigen, mit allen gemäß o.g. Kriterien geeigneten Bietern nach Vorlage der schriftlichen Angebote eine Verhandlung durchzuführen. Über die Verhandlung wird ein Protokoll gefertigt. Im Anschluss an die Verhandlung haben alle Bieter die Möglichkeit, innerhalb einer Woche bezogen auf die jeweiligen Lose veränderte Angebote einzureichen, die dann erneut auf der Basis der o.g. Zuschlagskriterien bewertet wird.

Bedingung für die Förderung des Vorhabens ist die Erfüllung der Bewilligungsvoraussetzungen im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel. Insoweit besteht kein Anspruch auf Vertragsabschluss für das Gesamtgebiet oder für die jeweiligen Lose.

Das Ergebnis der Ausschreibung wird auf dem zentralen Onlineportal www.breitbandausschreibungen.de veröffentlicht.

Die erbetenen Angaben und Anlagen sind schriftlich bis zum 25.04.2016 an untenstehende Adresse zu richten. Zusätzlich kann das Angebot direkt über das zentrale Onlineportal: www.breitbandausschreibungen.de abgegeben werden.

Ansprechpartner und Adressat für Angebote:

Name: Landkreis Jerichower Land
Herr Michael Röpke
Adresse: Bahnhofstraße 9, 39288 Burg
Tel.: +49 3921 949-6300
Fax: +49 3921 949-9663
E-Mail: bau@lkjl.de

Anlage 1: Statistische Daten zum Los 1

Los-Nr.	Stadt / Gemeinde	Ortsteil/ Straßenzug	Vorwahl	Fläche in km ²	Anzahl Einwohner	Anzahl Privathaushalte	Anzahl Unternehmen	Davon landwirtschaftliche Unternehmen
1	Stadt Genthin	Hagen	03933	0,06	34	20	3	0
		Fienerode	03933	2,4	75	65	0	1
		Tuchheim	039346	24,57	1123	693	78	4
		Tuchheim OT Wülpen	039346	15,19	12	7	2	0
		Tuchheim OT Holzhaus	039346	0,21	21	15	0	0
		Tuchheim OT Ringelsdorf	039346	0,12	73	65	1	0
		Paplitz	039346	27,12	293	199	15	1
		Paplitz OT Gehlsdorf	039346	0,25	10	7	0	0
		Schopisdorf	039225	6,55	249	157	60	2

Anlage 1a: kartografische Darstellung Los 1



Abbildung 1: Übersicht ausbaurelevanter Orte - Stadt Genthin (Orte und Ortsteile)

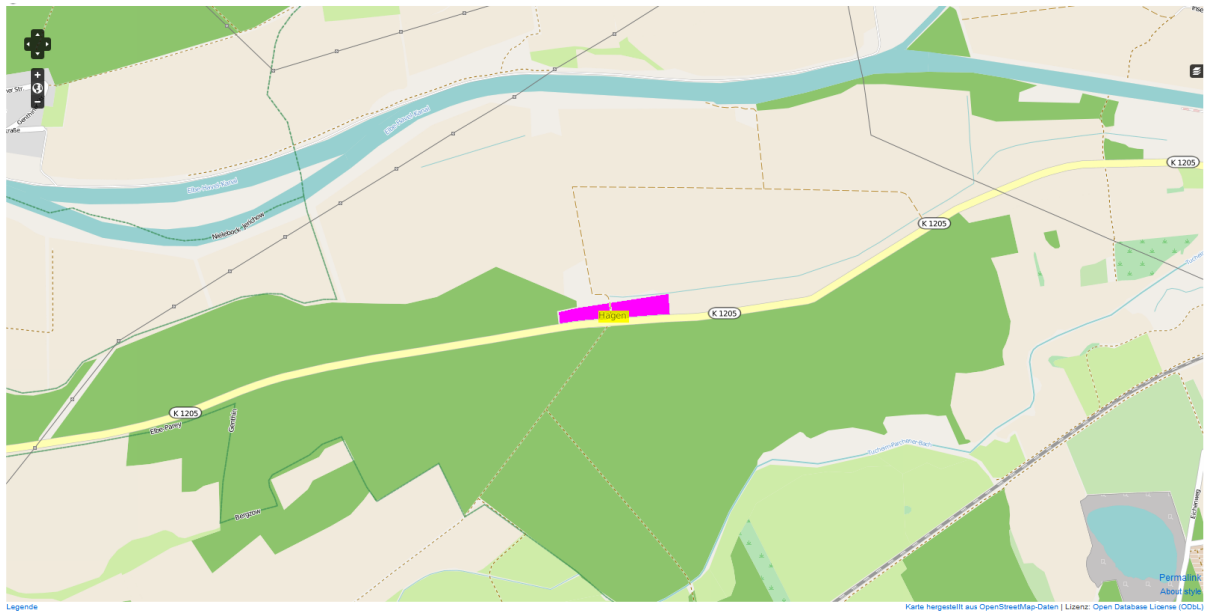


Abbildung 2: Stadt Genthin / OT Hagen



Abbildung 3: Fienerode

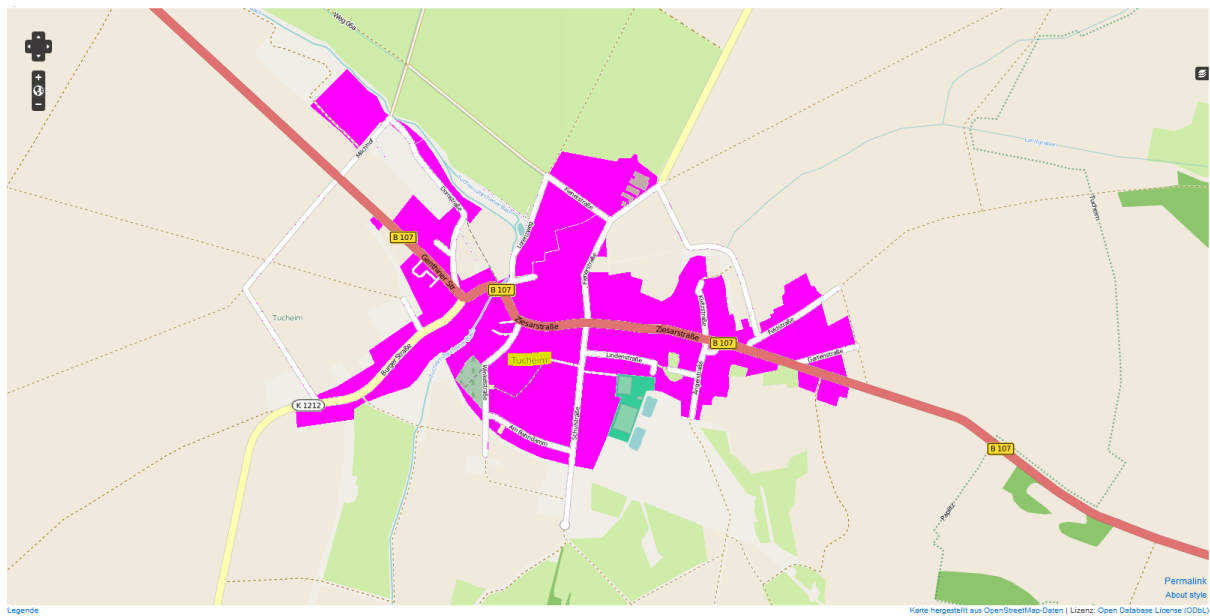


Abbildung 4: Tuchheim

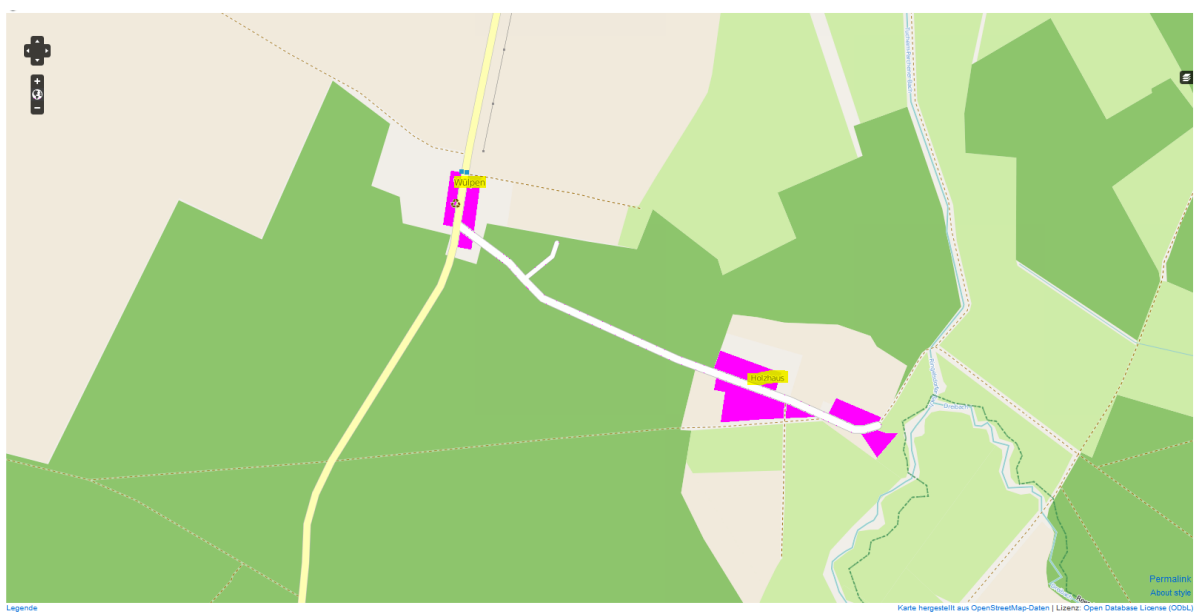


Abbildung 5: Tuchheim / OT Wülpen und OT Holzhaus

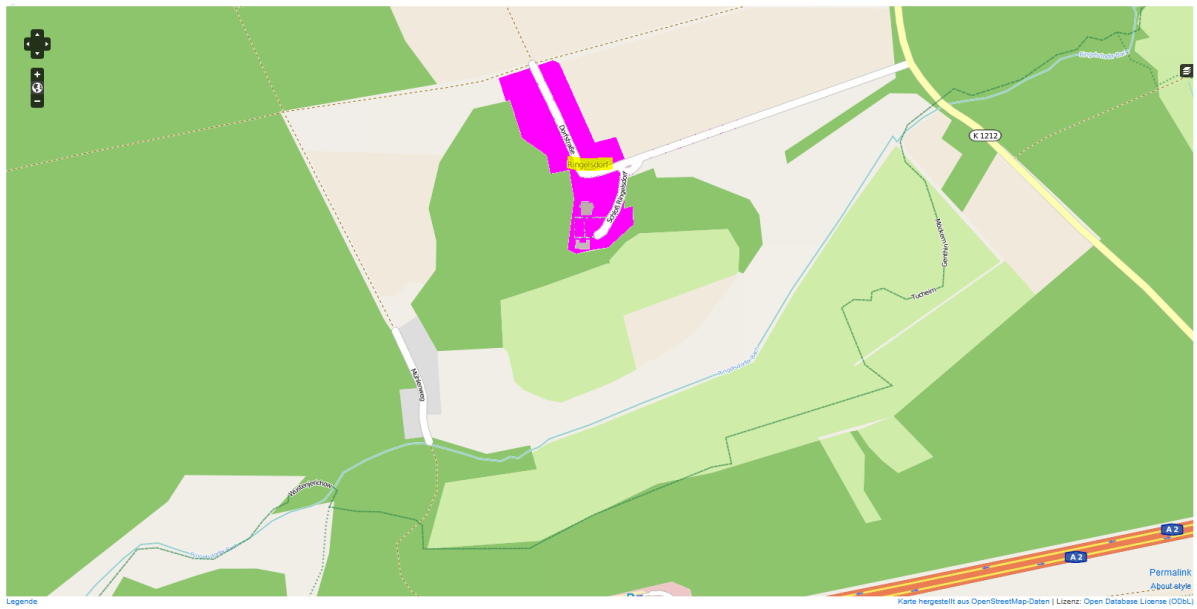


Abbildung 6: Tuchheim / OT Ringelsdorf

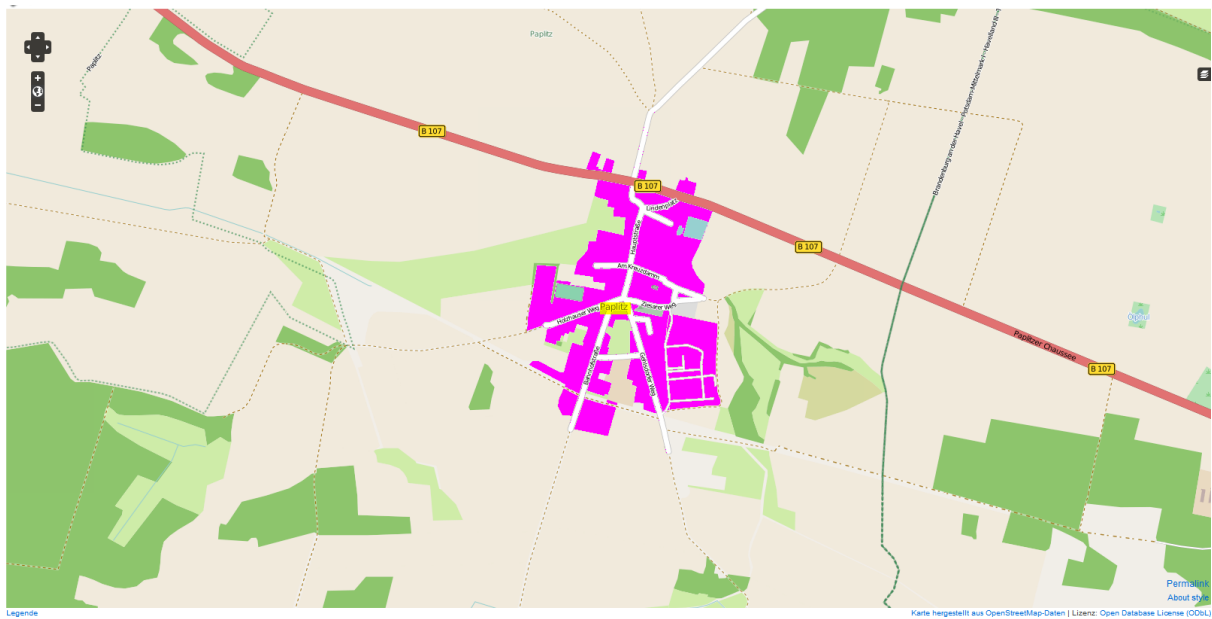


Abbildung 7: Paplitz

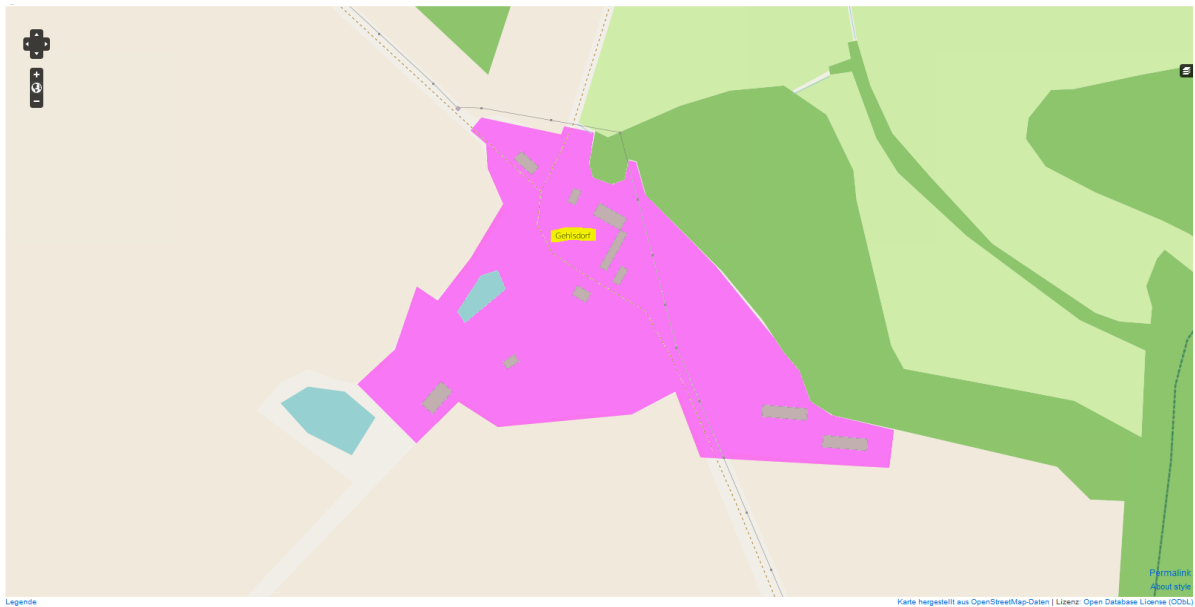


Abbildung 8: Paplitz / OT Gehlsdorf

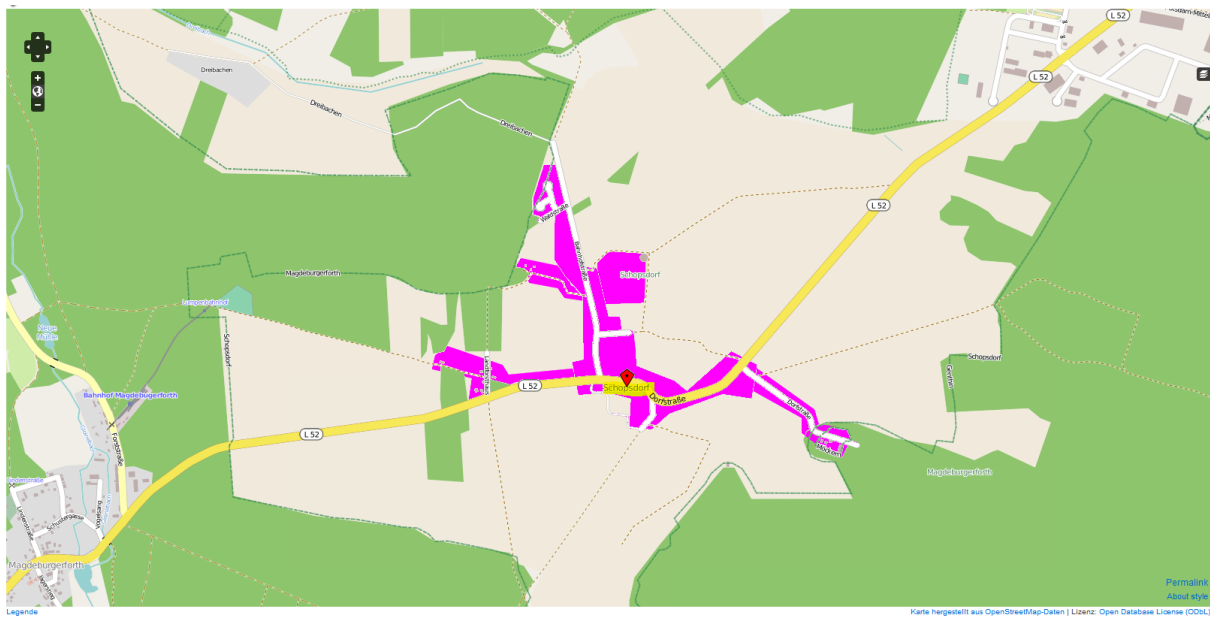


Abbildung 9: Schoppsdorf

Anlage 1b: Auflistung der Gewerbegebiete im Los 1 (Teilmenge von Los 1)

Gewerbegebiet	Vorwahl	Fläche in km²	Zahl Unternehmen
Genthin Schoppsdorf	039225	0,49	22

Anlage 1c: Kartografische Darstellung der Gewerbegebiete im Los 1

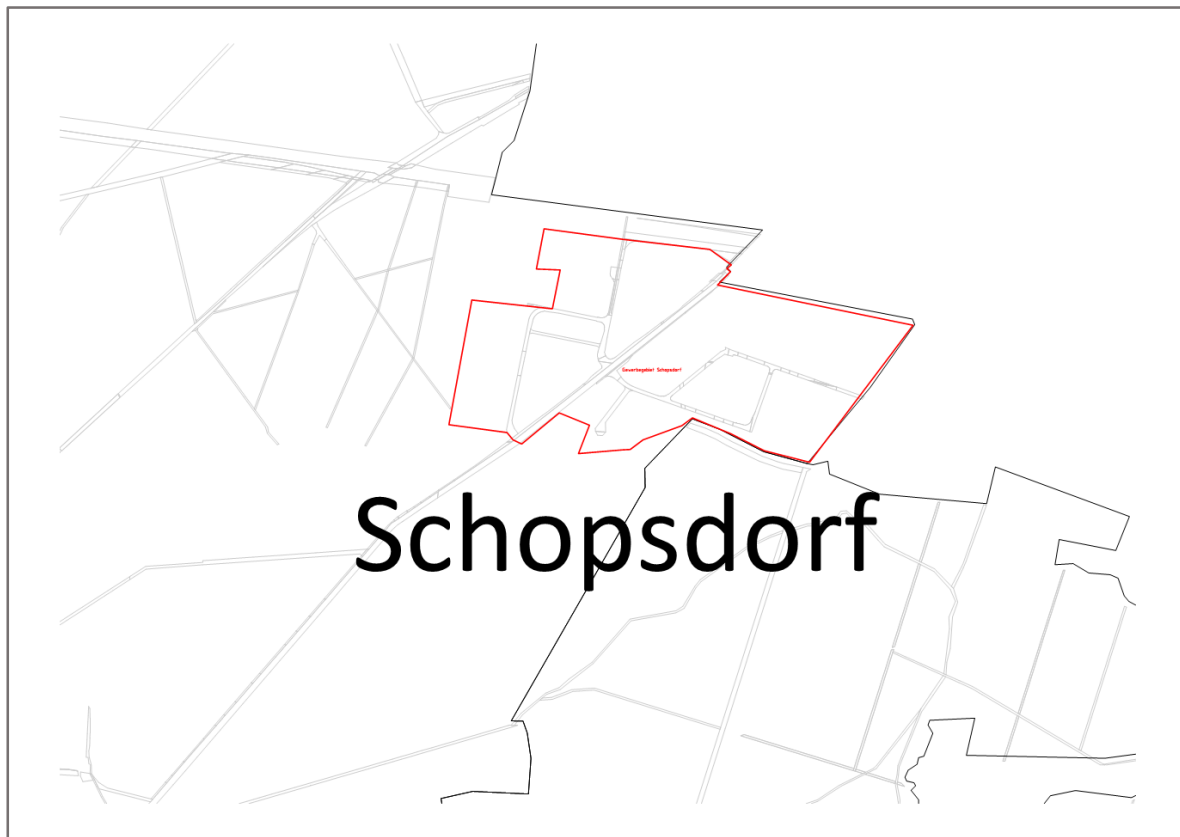


Abbildung 10: Lage Gewerbegebiet Schoppsdorf



Abbildung 11: Gewerbegebiet Schoppsdorf

Anlage 2: Statistische Daten zum Los 2

Los-Nr.	Stadt / Gemeinde	Ortsteil/ Straßenzug	Vorwahl	Fläche in km ²	Anzahl Einwohner	Anzahl Privathaushalte	Anzahl Unternehmen	Davon landwirtschaftliche Unternehmen
2	Gemeinde Jerichow	Jerichow	039343	269,91	1631	681	111	0
		Jerichow OT Steinitz	039343	0,34	34	17	6	2
		Jerichow OT Kietznick	039343	6,01	121	55	9	1
		Wulkow OT Havemark	039341	0,73	10	5	0	0
		Wulkow OT Hohenbellin	039341	5,52	86	39	3	0
		Schlagenthin OT Kuxwinkel	039348	0,21	67	31	2	0

Anlage 2a: kartografische Darstellung Los 2



Abbildung 12: Übersicht ausbaurelevanter Orte - Stadt Genthin (Orte und Ortsteile)

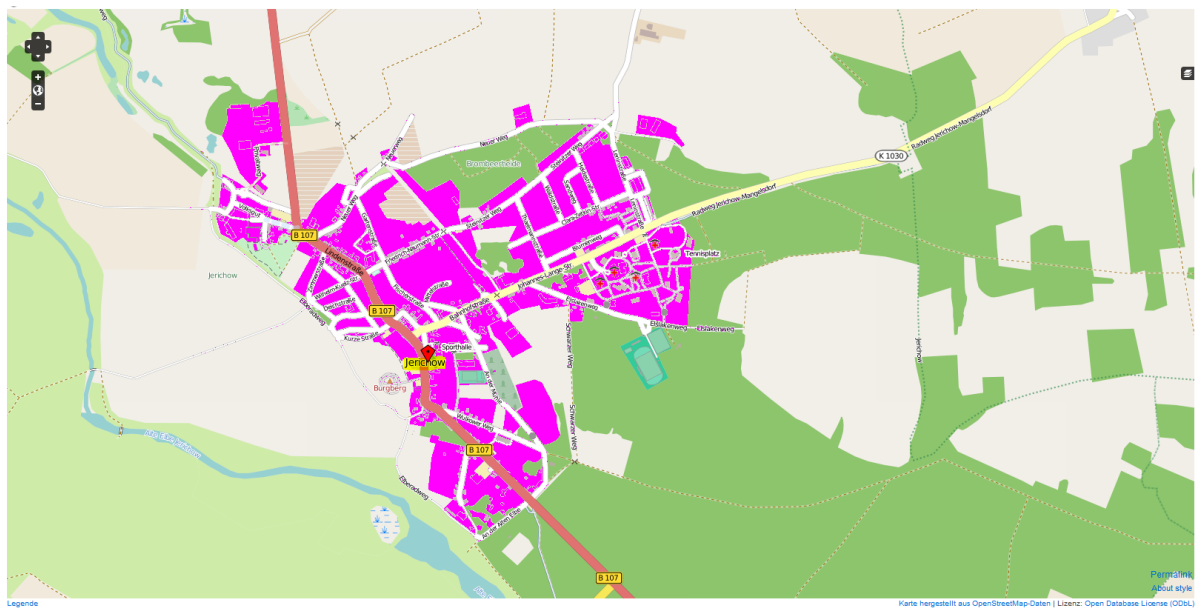


Abbildung 13: Stadt Jerichow

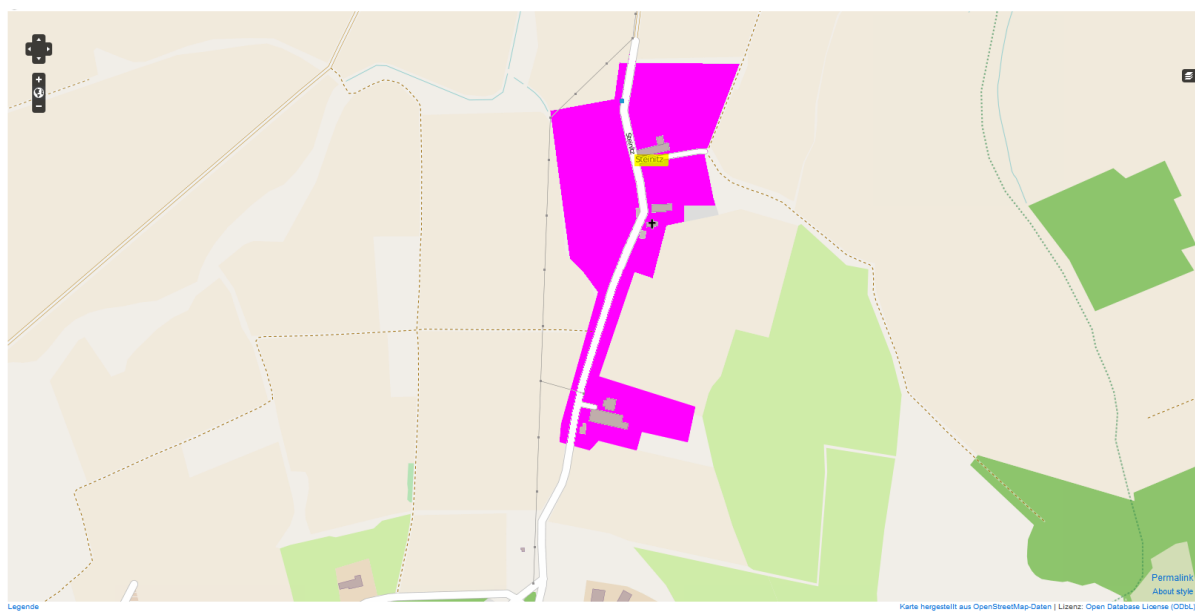


Abbildung 14: Jerichow / OT Steinitz

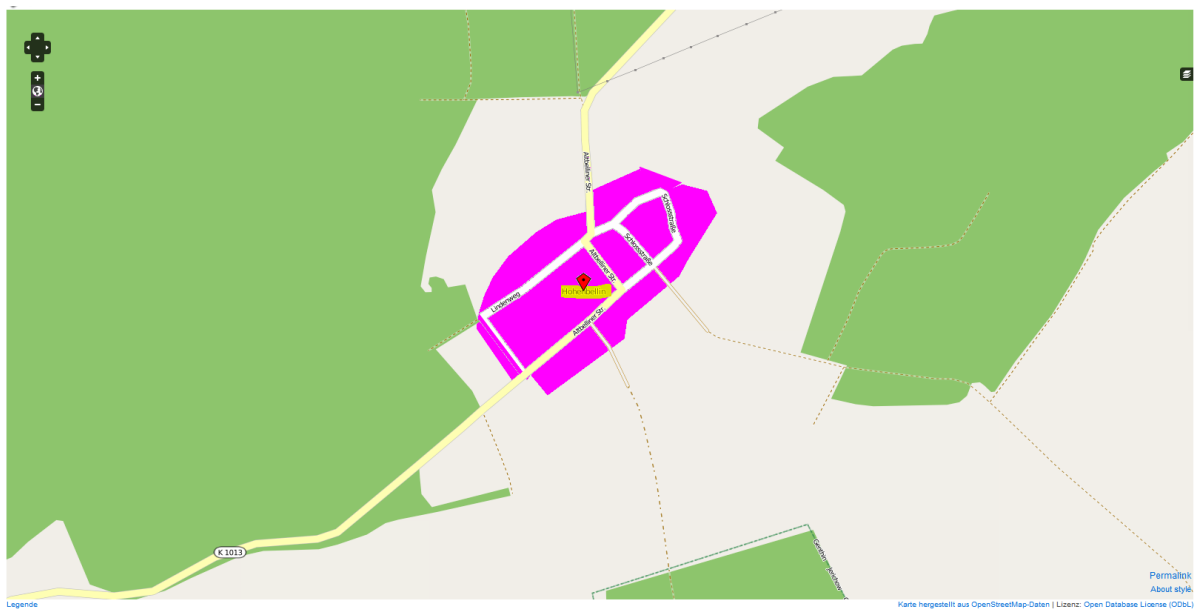


Abbildung 17: Wulkow / OT Hohenbellin

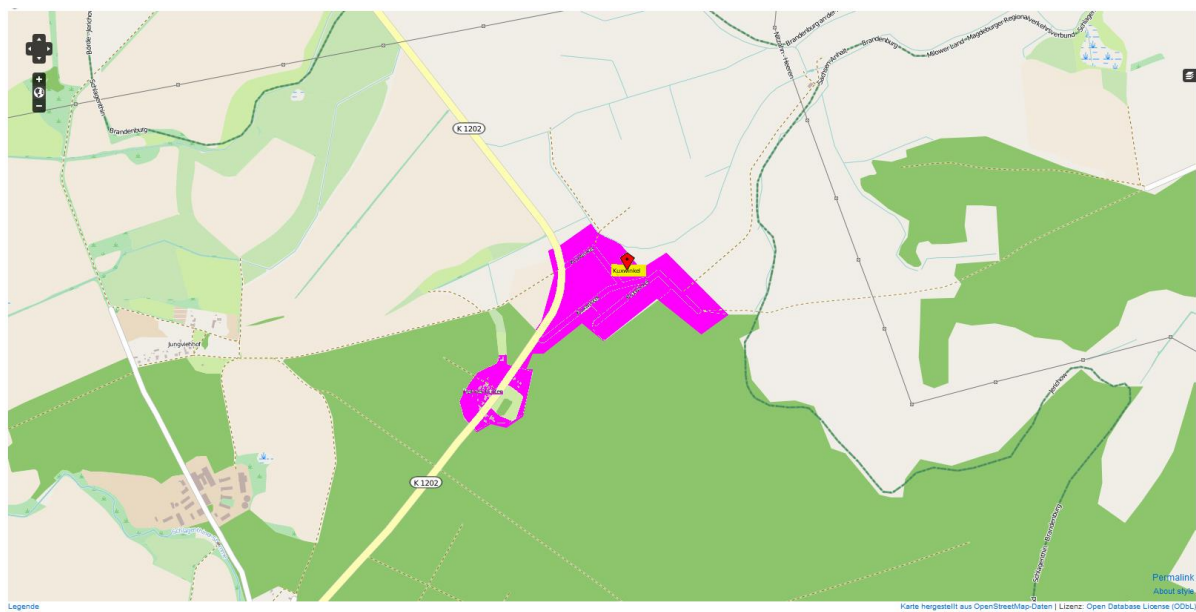


Abbildung 18: Schlagenthin / OT Kuxwinkel

Anlage 2b: Auflistung der Gewerbegebiete im Los 2 (Teilmenge von Los 2)

Gewerbegebiet	Vorwahl	Fläche in km ²	Zahl Unternehmen
Jerichow Rossdorf	03933	0,04	11
Jerichow Redekin	03941	0,08	12

Anlage 2c: Kartografische Darstellung der Gewerbegebiete im Los 2

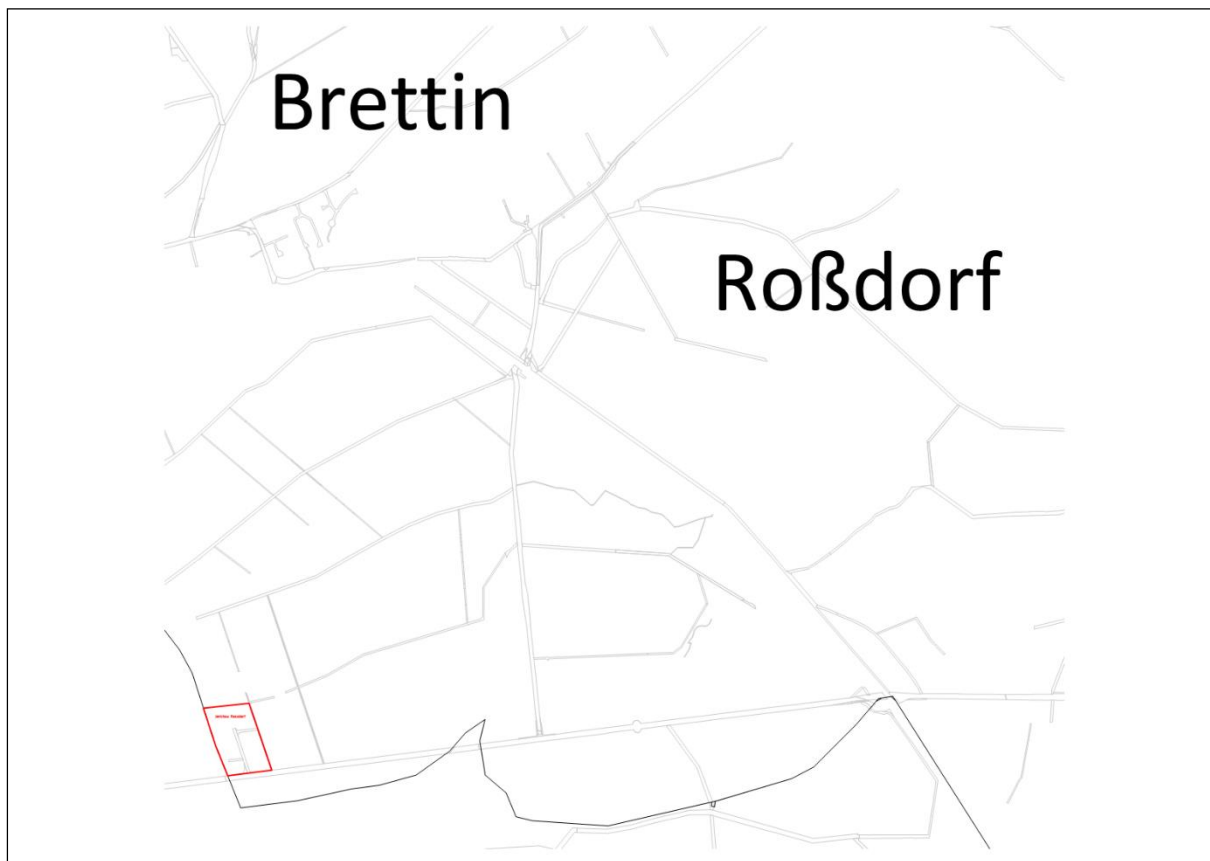


Abbildung 19: Lage Gewerbegebiet Roßdorf

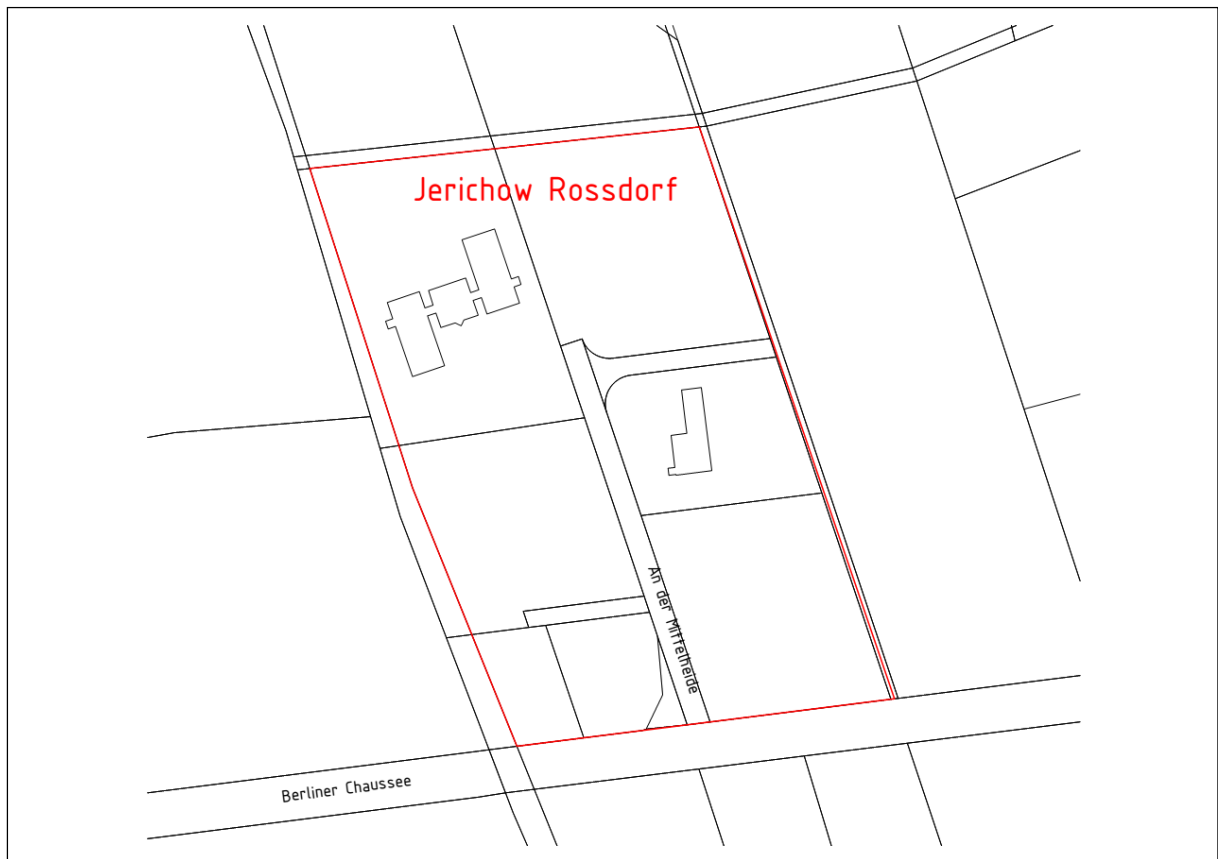


Abbildung 20: Gewerbegebiet Rossdorf

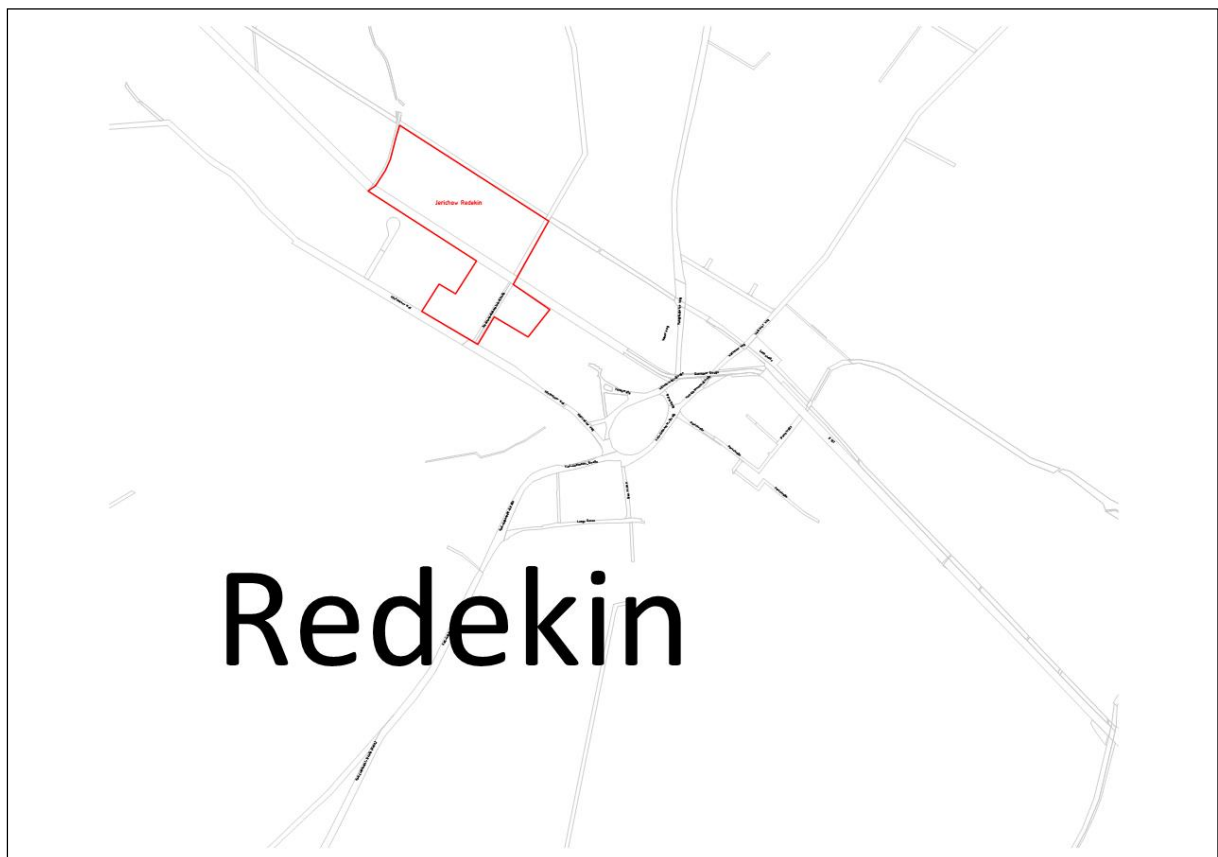


Abbildung 21: Lage Gewerbegebiet Redekin

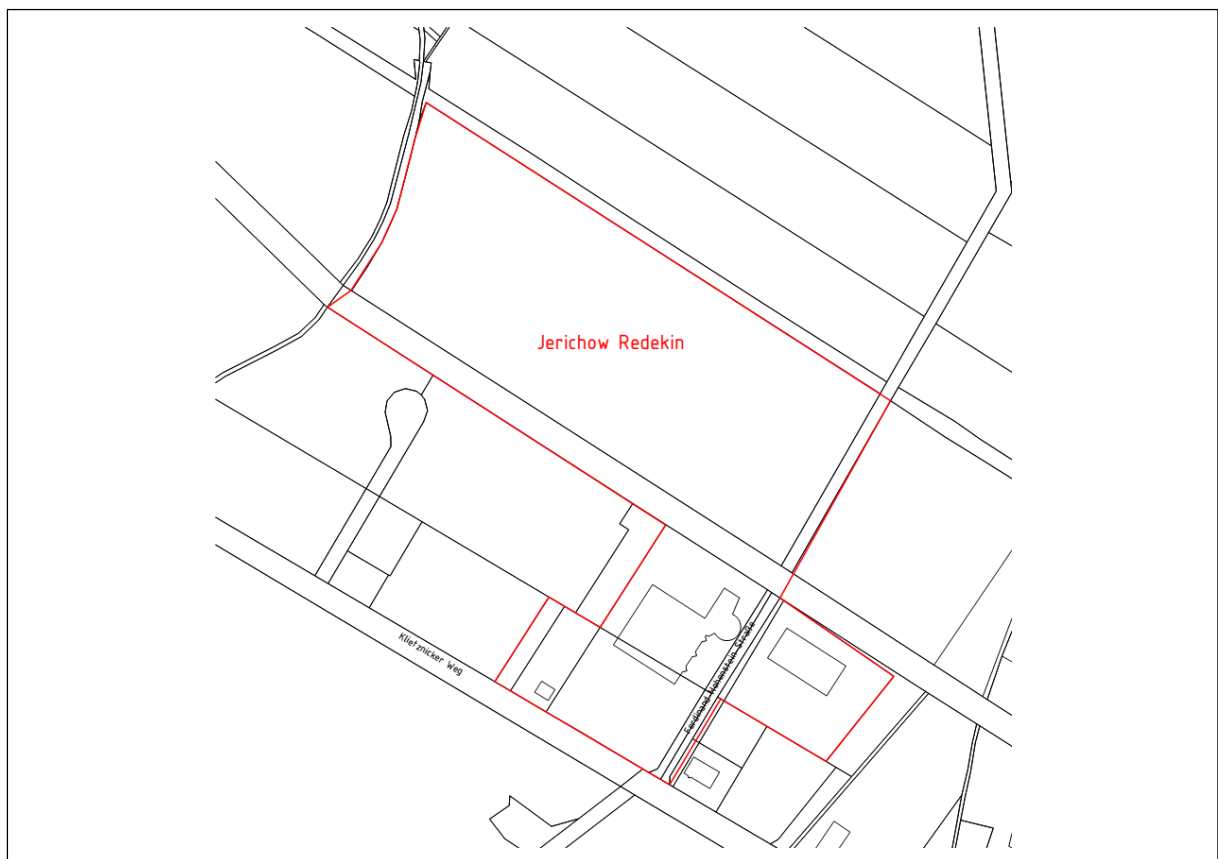


Abbildung 22: Gewerbegebiet Redekin

Anlage 3: Statistische Angaben zum Los 3

Los-Nr.	Stadt / Gemeinde	Ortsteil/ Straßenzug	Vorwahl	Fläche in km²	Anzahl Einwohner	Anzahl Privathaushalte	Anzahl Unternehmen	Davon landwirtschaftliche Unternehmen
3	Stadt Möckern	Möckern	39221	523,64	3174	1310	214	3
		Möckern OT Papsdorf	39221			18	3	0
		Möckern OT Lützenitz	39221			8	2	0
		Stegelitz	39221	16,41	425	184	34	1
		Theeßen OT Räckendorf	39223		17	5	3	0
		Lübars OT Glienicke	39225		30	13	2	0
		Wörmlitz	39224	16,18	429	176	28	1
		Tryppehna	39221	10,66	255	114	13	1
		Bünden	39224	9,07	225	98	12	2
		Ziepel	39224	29,81	503	193	21	0
		Ziepel OT Kampf	39224	4,47		18	4	0
		Ziepel OT Landhaus	39221			8	3	0
		Zeddenick	39221	6,04	128	53	10	0
		Wallwitz	39221	5,67	181	74	11	1
		Zeppernick	39245	33,61	606	87	14	2
		Zeppernick OT Wendgräben	39245	3,33		12	6	0
		Zeppernick OT Dalchau	39221	7,51		64	11	1
		Zeppernick OT Brietzke	39245	4,5		55	8	1
		Zeppernick OT Kalitz	39245	4,7	398	48	5	0
		Hobeck	39245	17,45		94	9	0
		Hobeck OT Göbel	39245	14,71		38	4	0
		Hobeck OT Klepps	39245	1,15		42	5	0
		Loburg	39245	44,39	2159	814	124	1

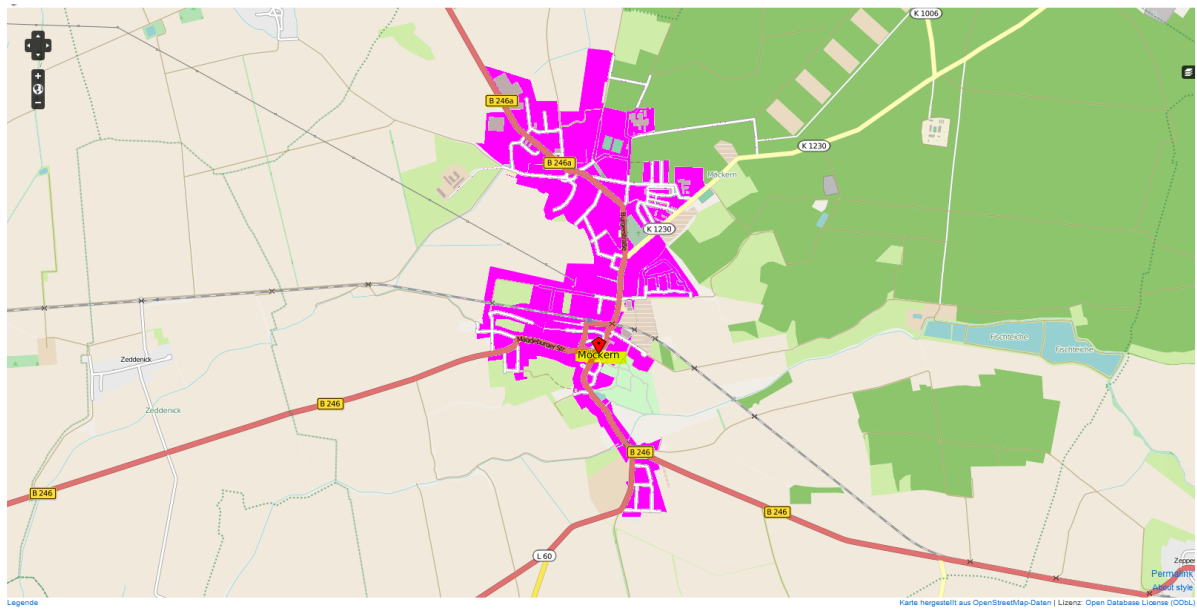


Abbildung 24: Stadt Möckern



Abbildung 25: Möckern / OT Papsdorf

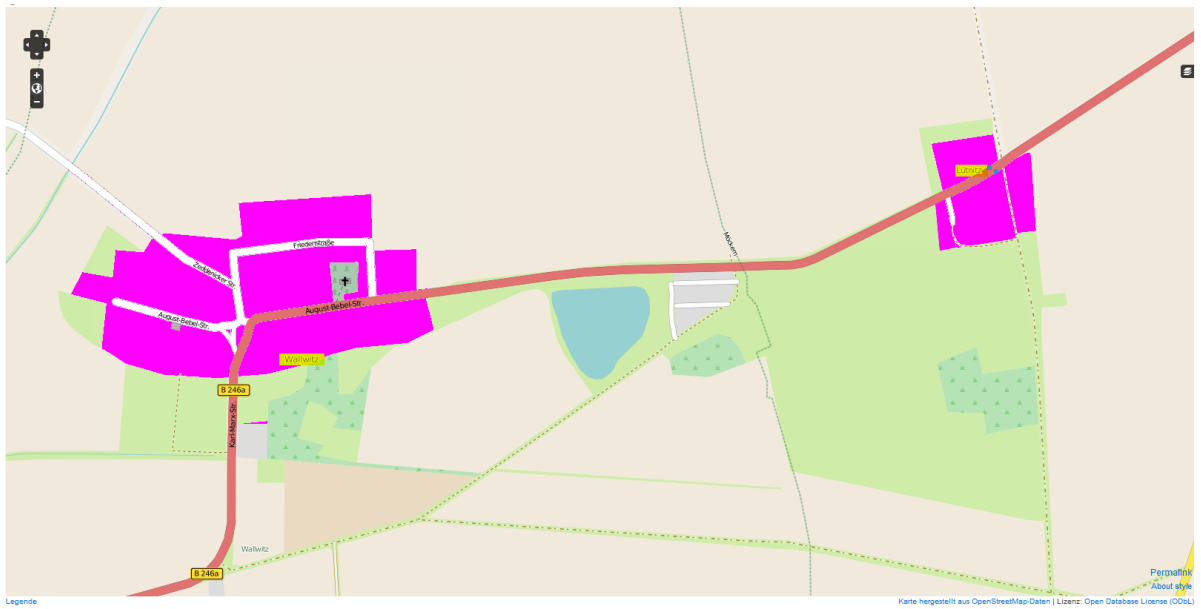


Abbildung 26: Möckern / OT Lützen und Wallwitz

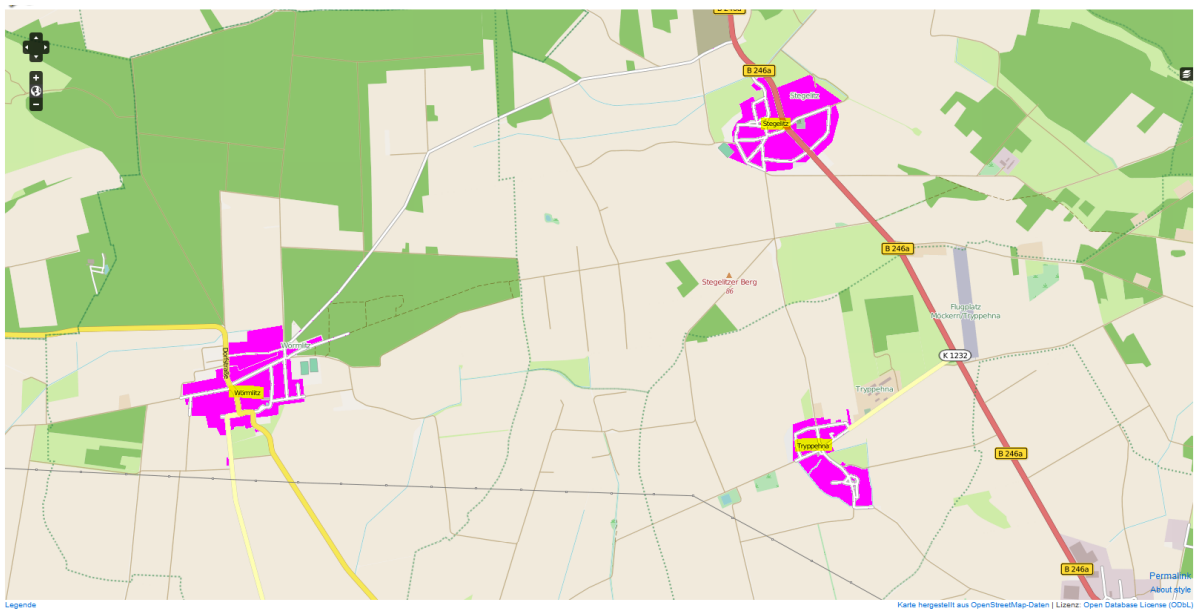


Abbildung 27: Stegelitz, Wörlitz und Tryppehna

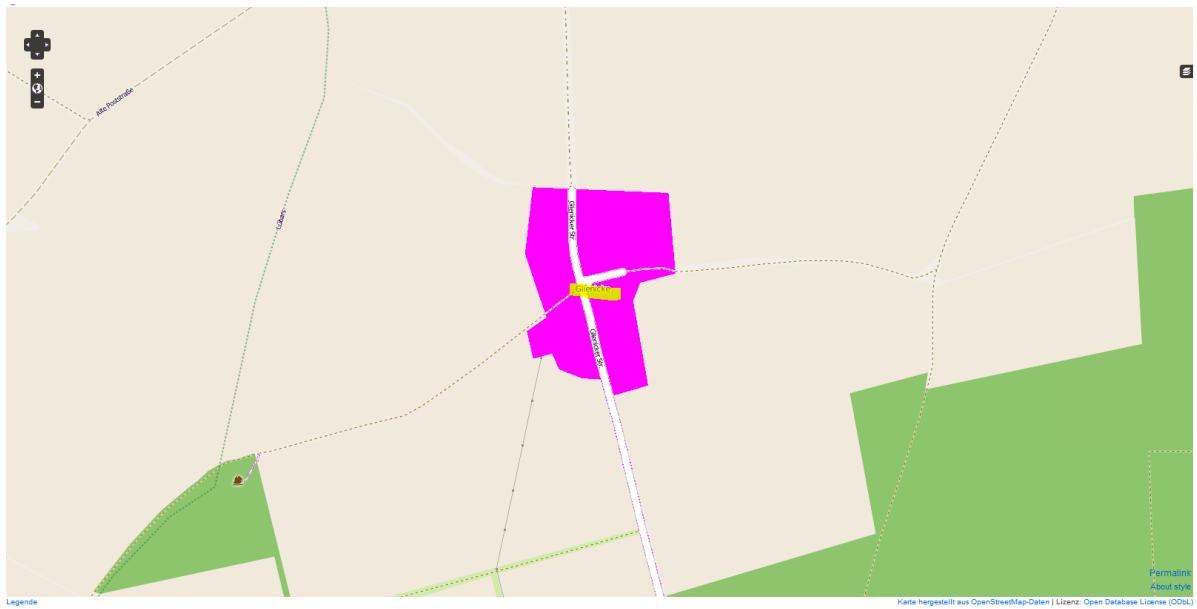


Abbildung 28: Lübars / OT Glienicke

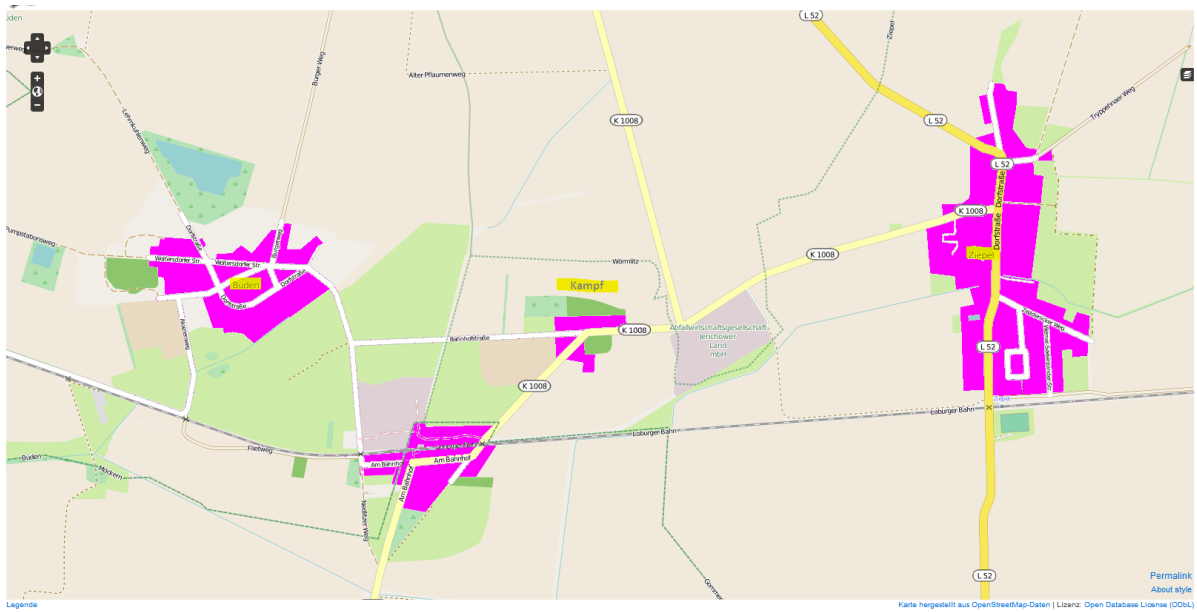


Abbildung 29: Ziepel, Ziepel / OT Kampf, Bünden

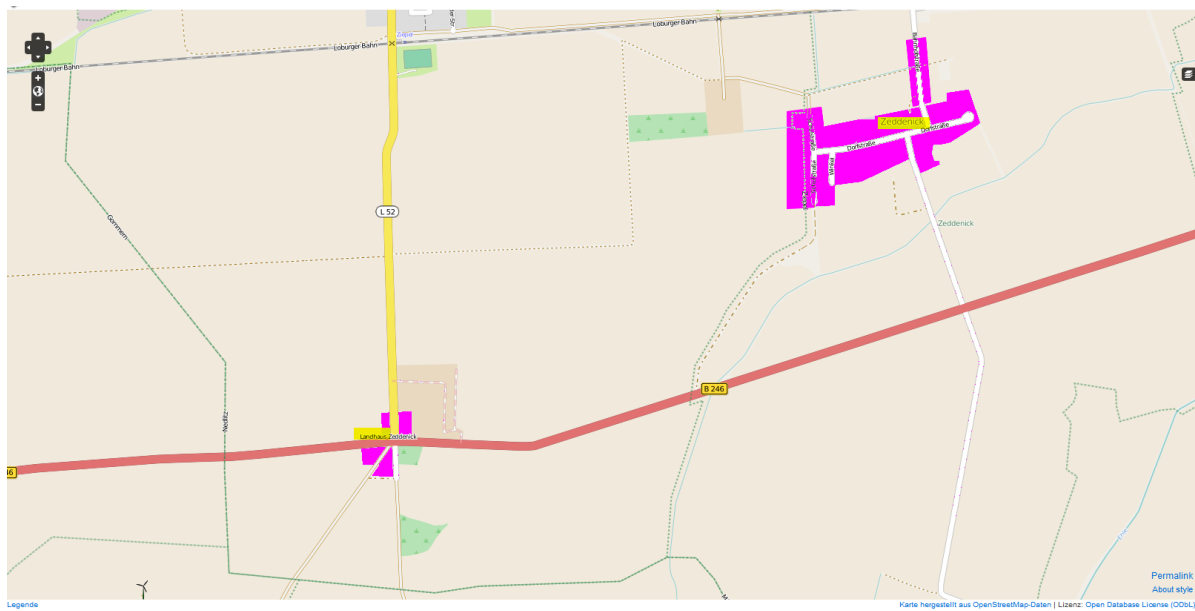


Abbildung 30: Zeppenick, Ziepel / OT Landhaus

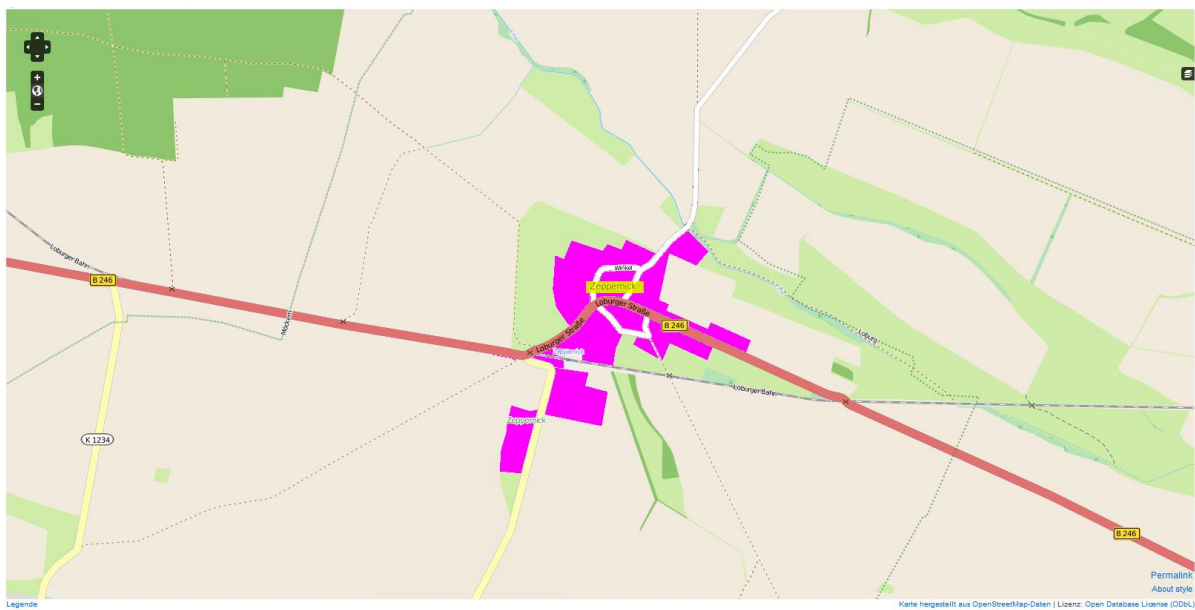


Abbildung 31: Zeppenick

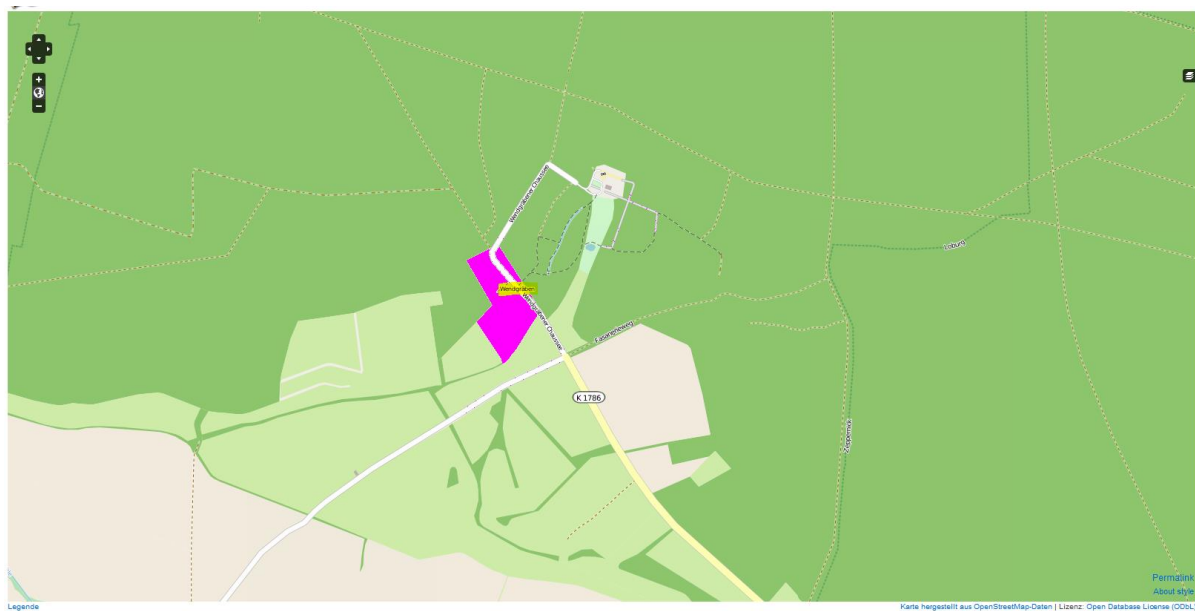


Abbildung 32: Zeppernick / OT Wendgräben

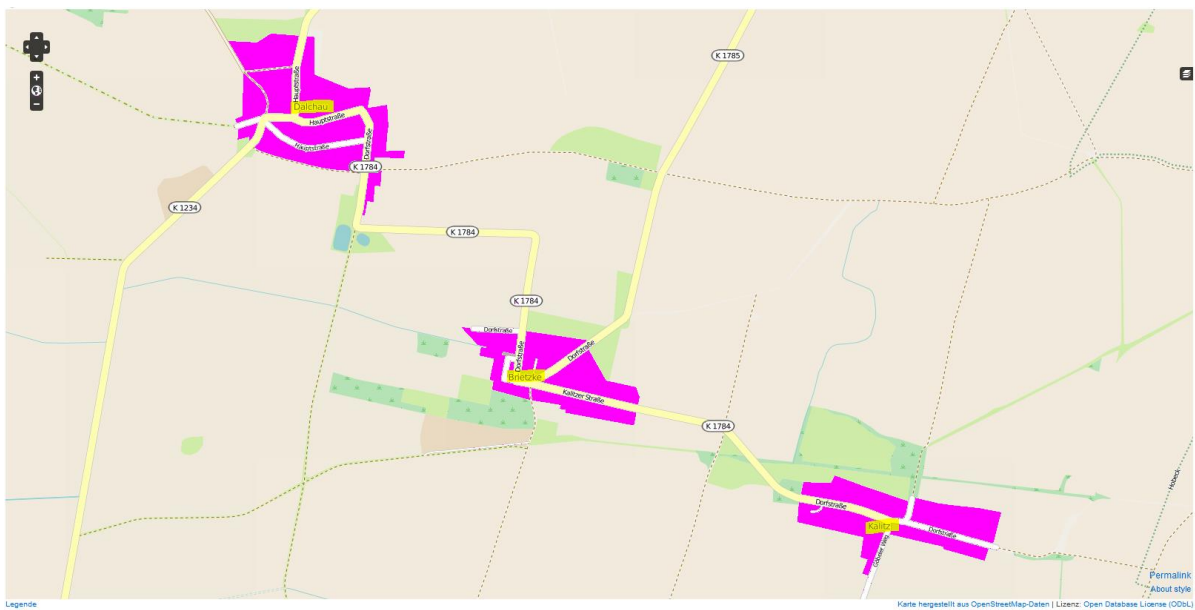


Abbildung 33: Zeppernick / OT Brietzke, OT Dalchau, OT Kalitz

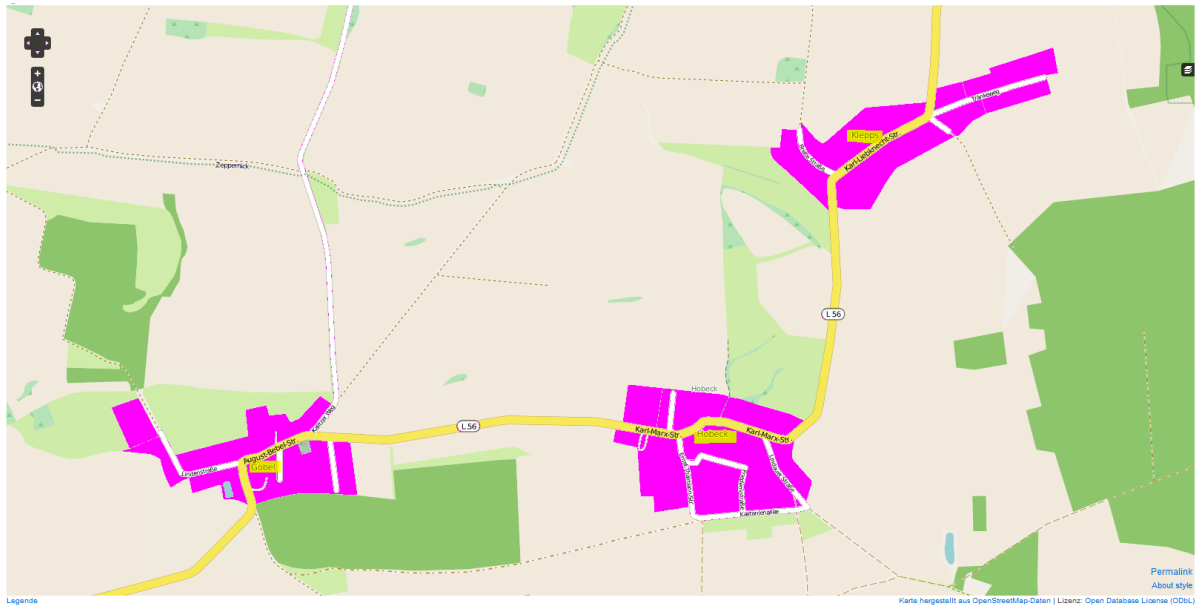


Abbildung 34: Hobeck, Hobeck / OT Göbel, Hobeck / OT Klepps

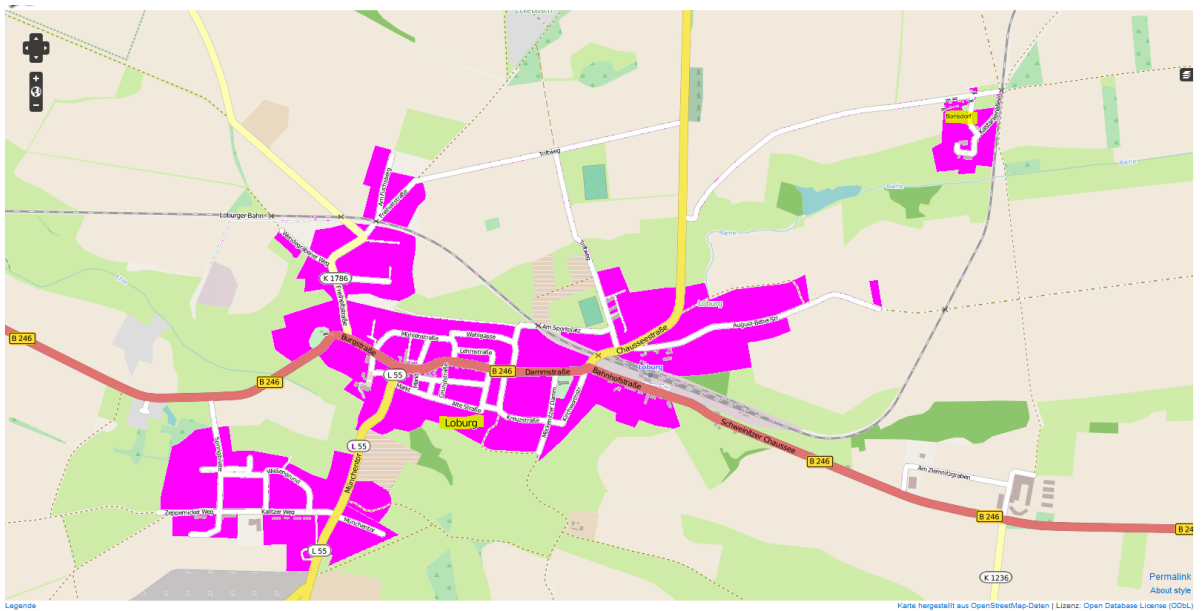


Abbildung 35: Loburg, Loburg / OT Bomsdorf,



Abbildung 36: Loburg / OT Rottenau, Rosian

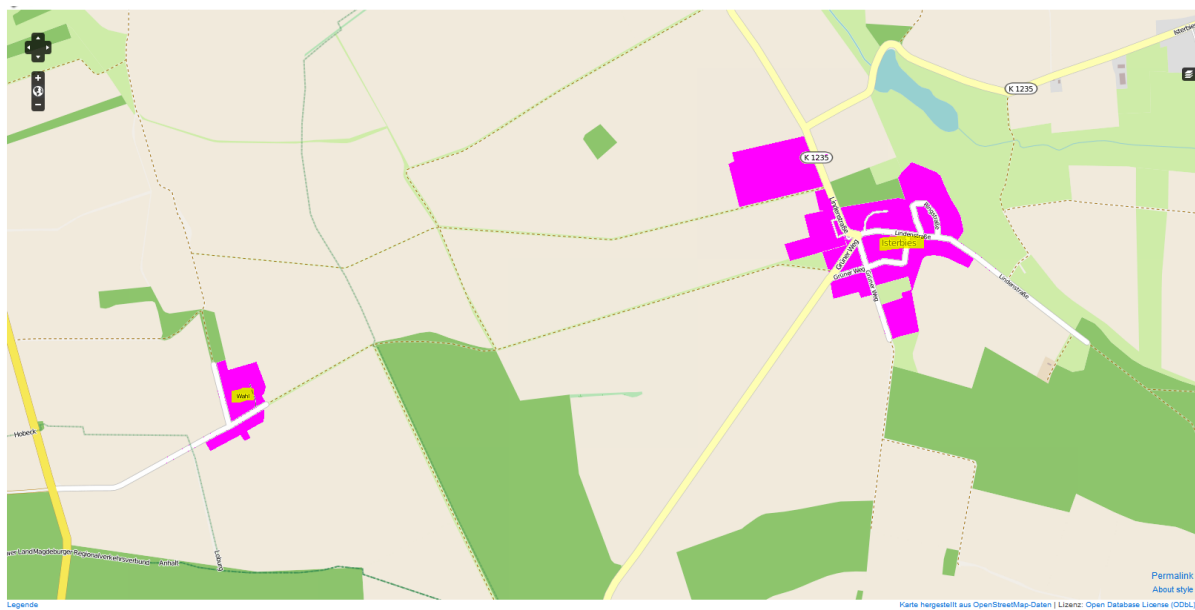


Abbildung 37: Rosian / OT Isterbies + Loburg / OT Wahl

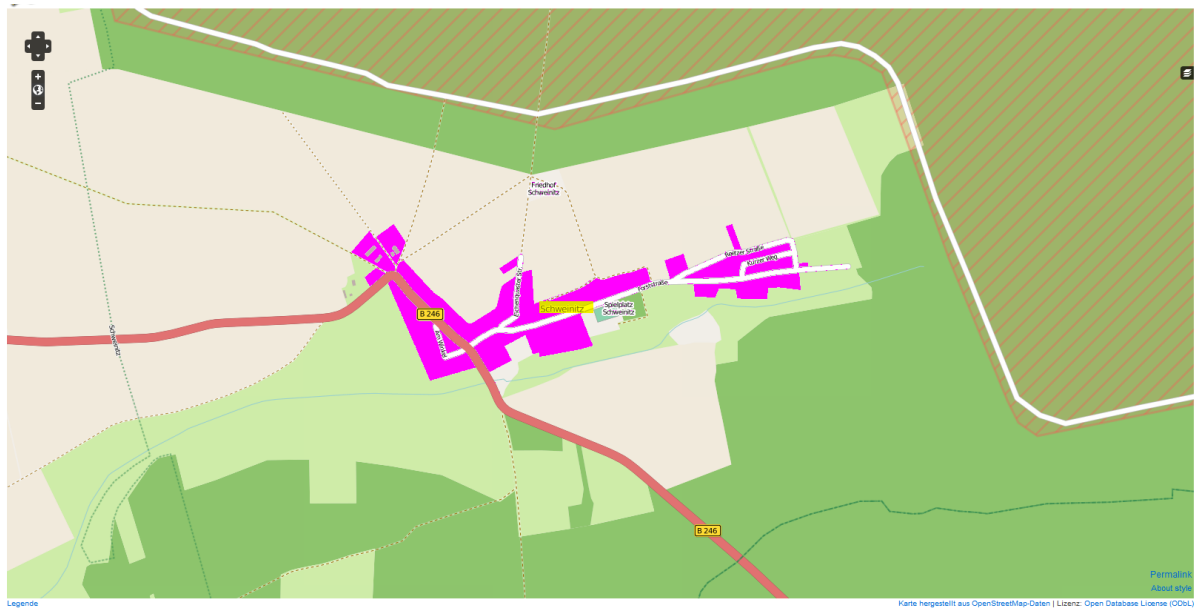


Abbildung 38: Schweinitz

Anlage 3b: Auflistung der Gewerbegebiete im Los 3 (Teilmenge von Los 3)

Gewerbegebiet	Vorwahl	Fläche in km²	Zahl Unternehmen
Möckern Industriegebiet	039221	0,17	14
Möckern Stegelitz	039221	0,49	4
Möckern Lübars	039225	0,07	2
Möckern Theeßen	039223	0,21	6

Anlage 3c: Kartografische Darstellung der Gewerbegebiete im Los 3

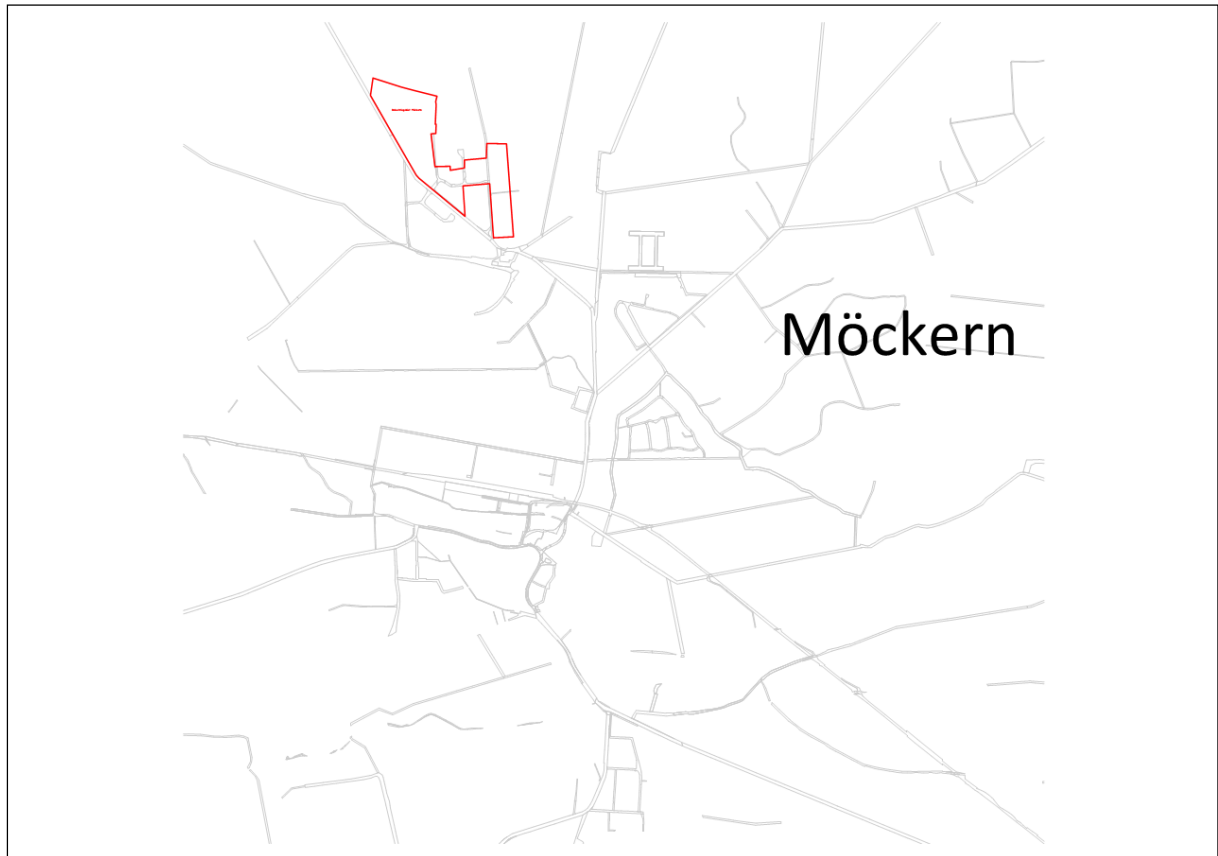


Abbildung 39: Lage Industriegebiet Möckern

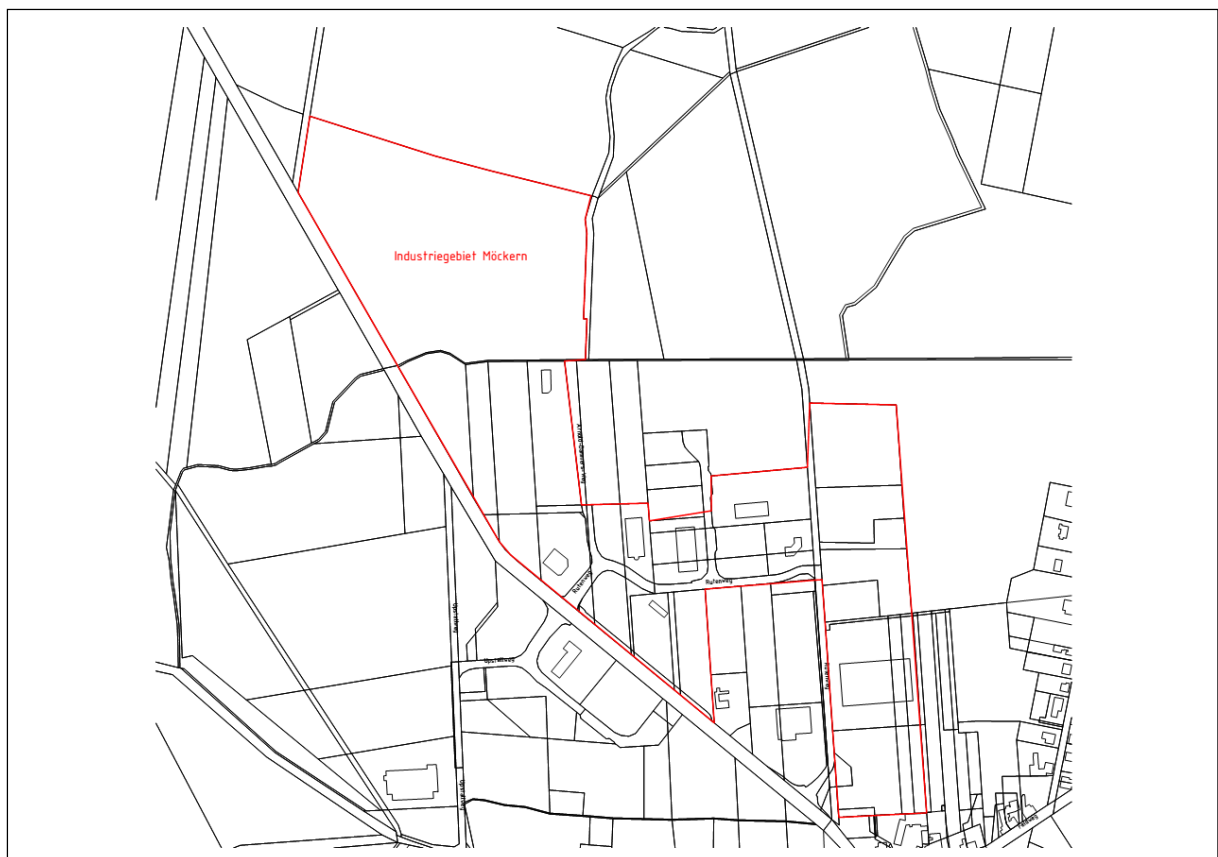


Abbildung 40: Industriegebiet Möckern

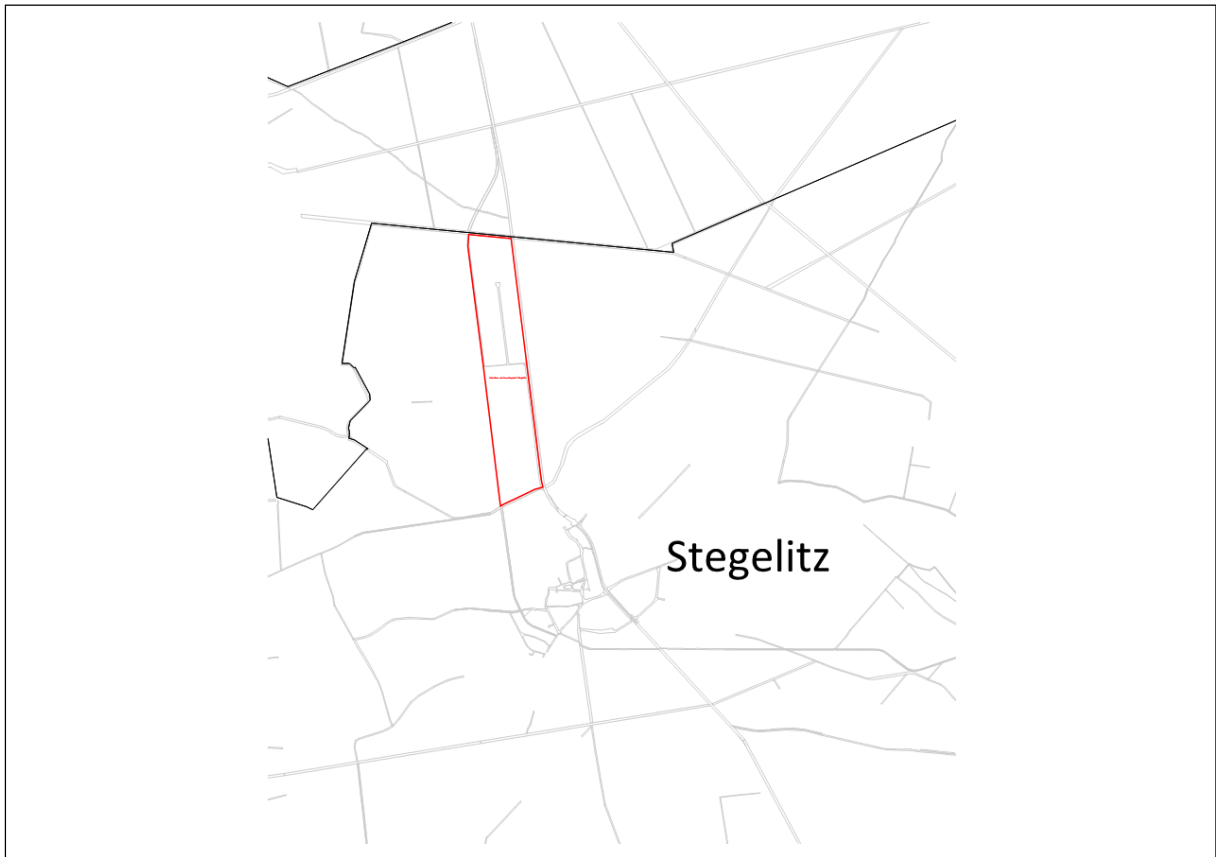


Abbildung 41: Lage Industriegebiet Stegelitz



Abbildung 42: Industriegebiet Stegelitz

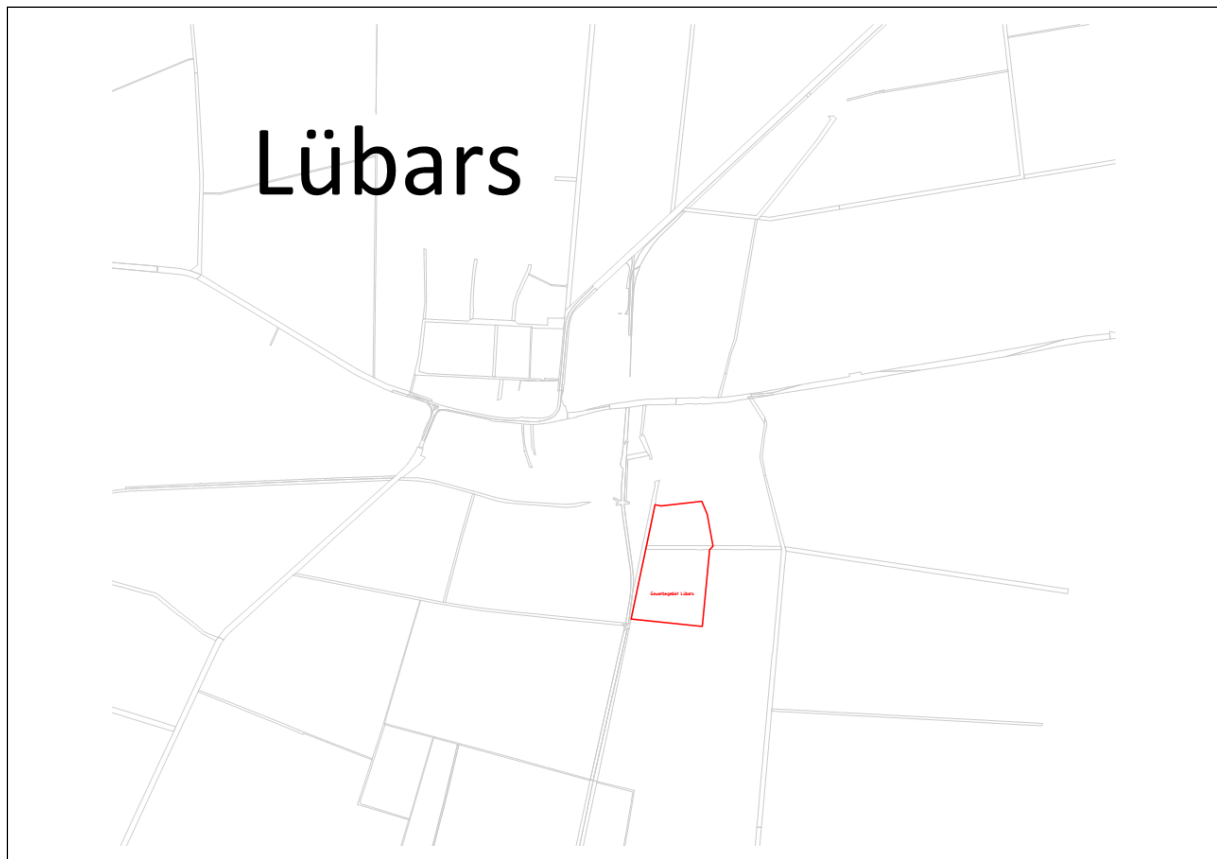


Abbildung 43: Lage Gewerbegebiet Lübars

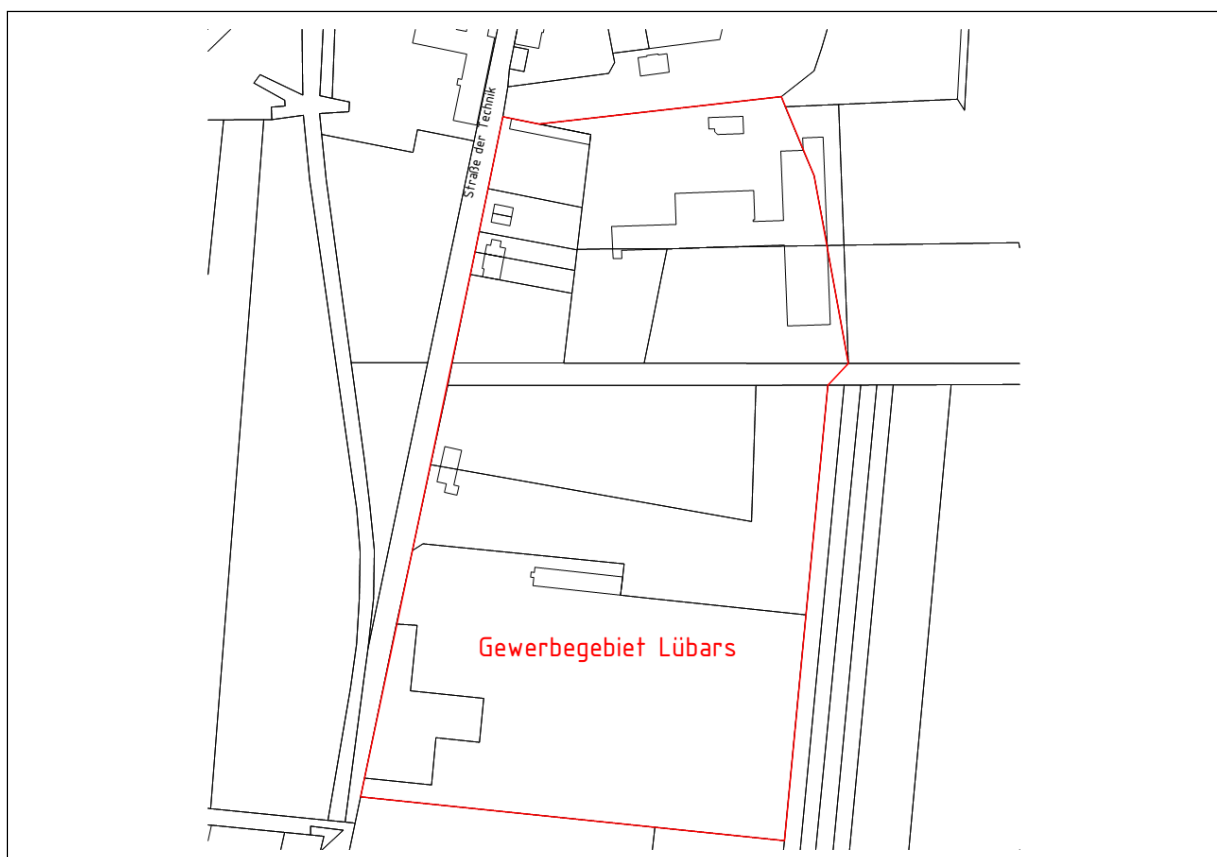


Abbildung 44: Gewerbegebiet Lübars

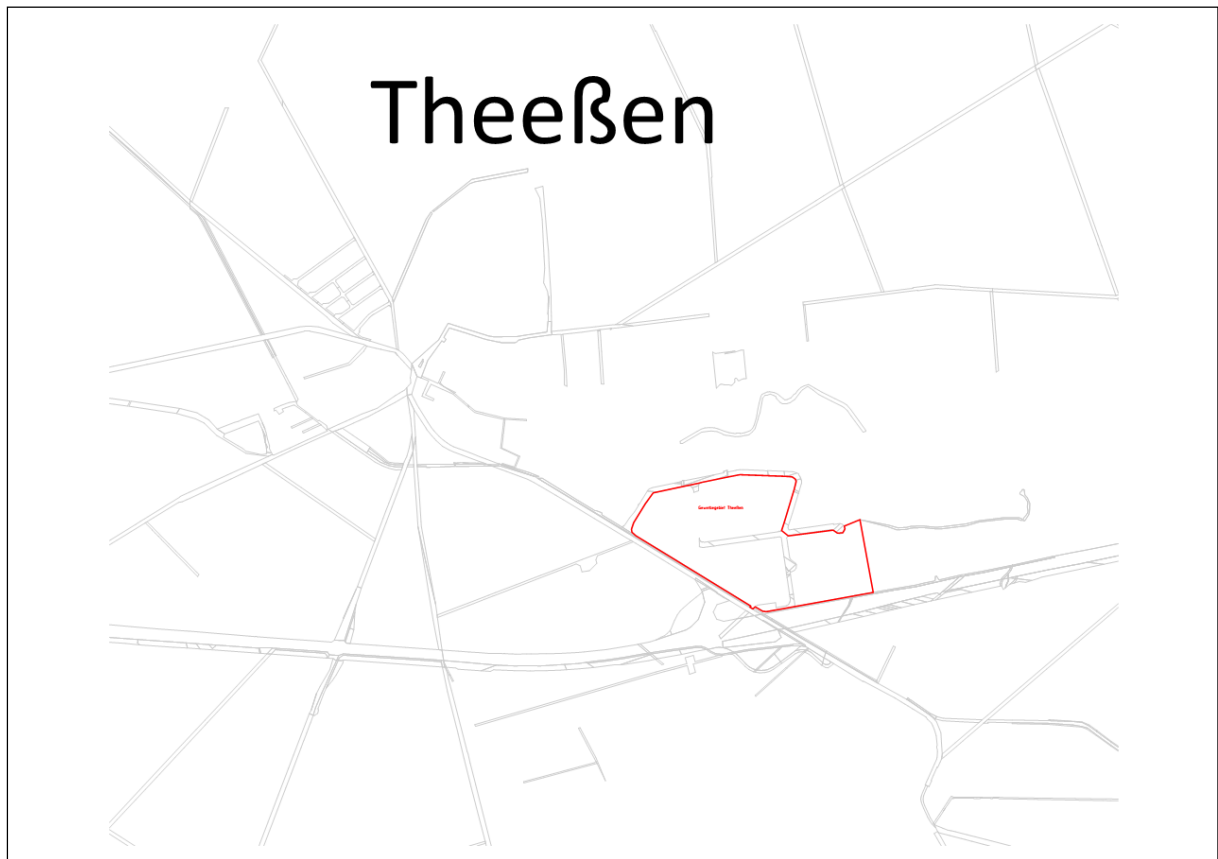


Abbildung 45: Lage Gewerbegebiet Theeßen

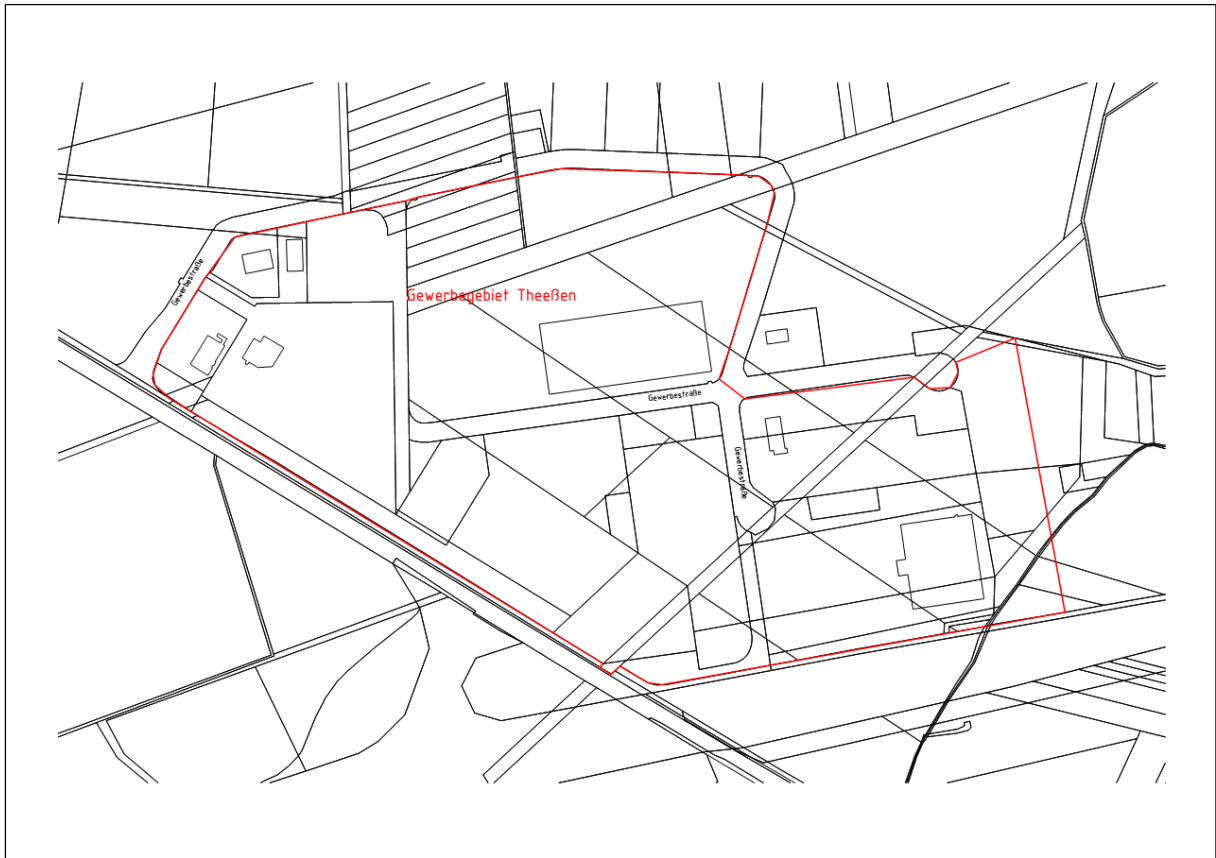


Abbildung 46: Gewerbegebiet Theeßen

Anlage 4: Statistische Daten zum Los 4

Los-Nr.	Stadt / Gemeinde	Ortsteil/ Straßenzug	Vorwahl	Fläche in km²	Anzahl Einwohner	Anzahl Privathaushalte	Anzahl Unternehmen	Davon landwirtschaftliche Unternehmen
4	Stadt Gommern	Gommern Das Wohngebiet „Blaurock“ ist davon ausgenommen	039245	159,98	5136	3286	281	0
		Gommern OT Vogelsang	039245		118	83	in Gommern einbezogen	1
		Ladeburg	039241	14,68	263	153	20	0
		Leitzkau	039241	22,72	913	558	42	5
		Leitzkau OT Hohenlochau	039241	9,3	34	17	in Leitzkau einbezogen	0
		Lübs	039242	14,76	360	219	11	1
		Dornburg	039242	7,29	272	171	6	0

Anlage 4a: Kartografische Darstellung Los 4



Abbildung 47: Übersicht ausbaurelevanter Orte - Stadt Gommern (Orte und Ortsteile)

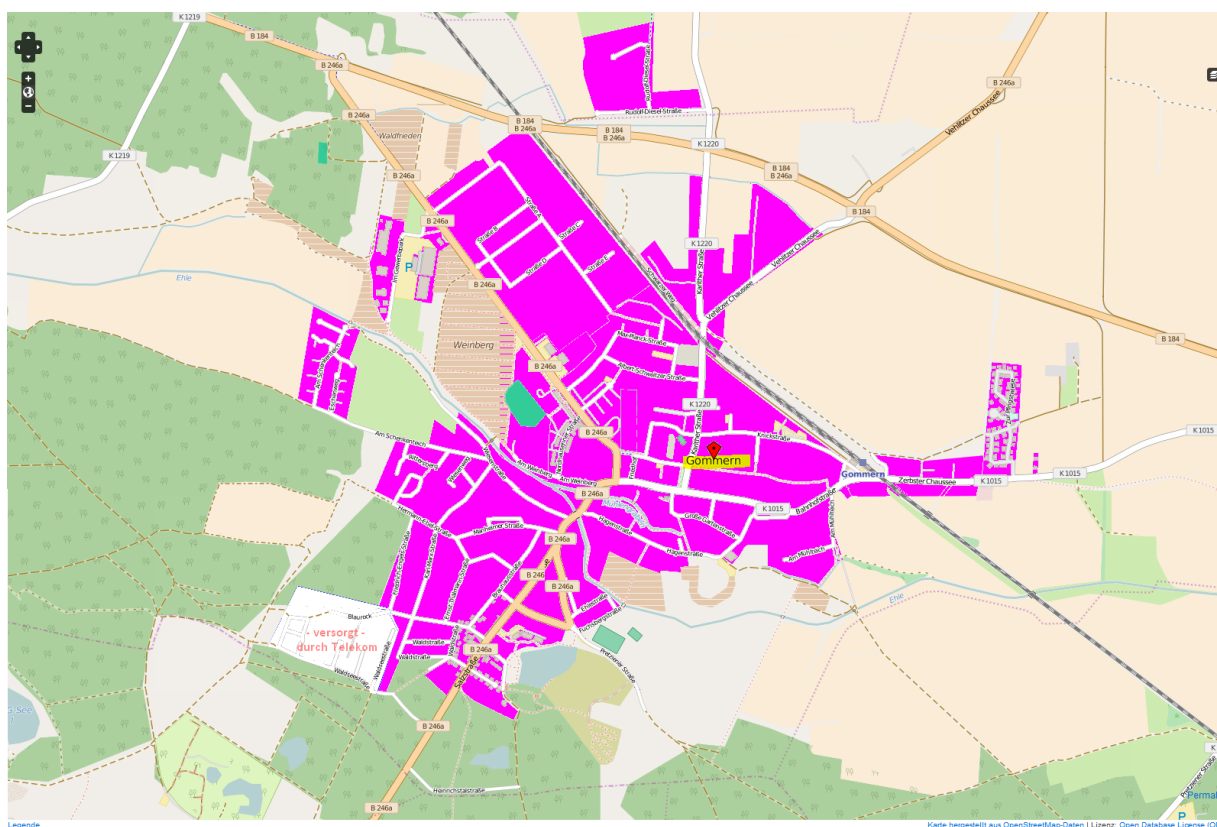


Abbildung 48: Gommern / exkl. Wohngebiet Blaurock (weiß)

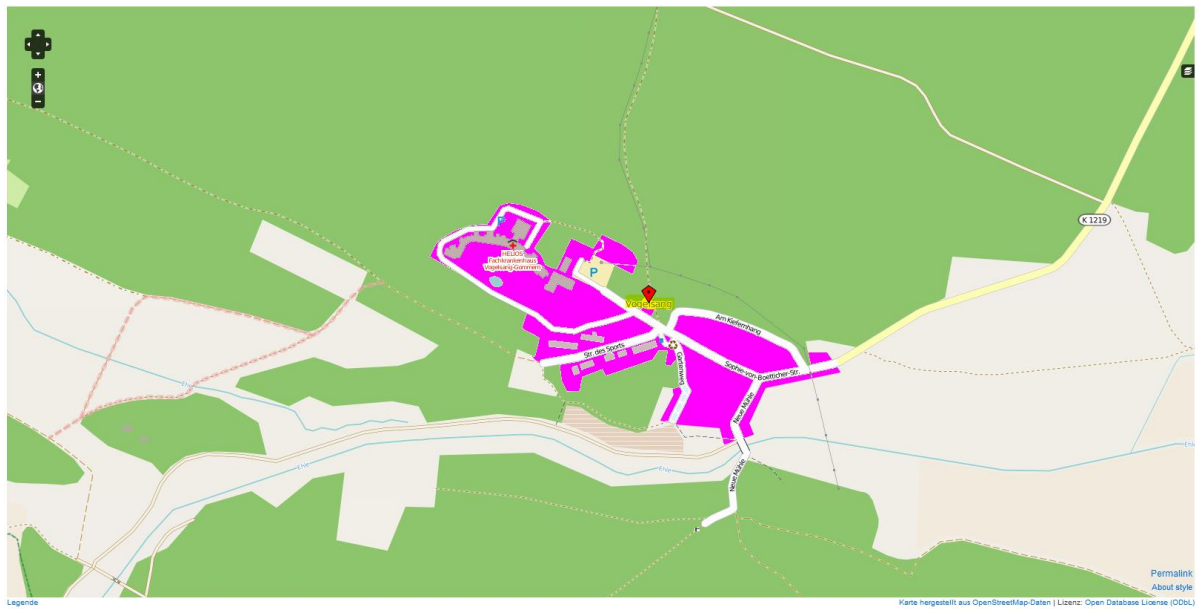


Abbildung 49: Gommern / OT Vogelsang

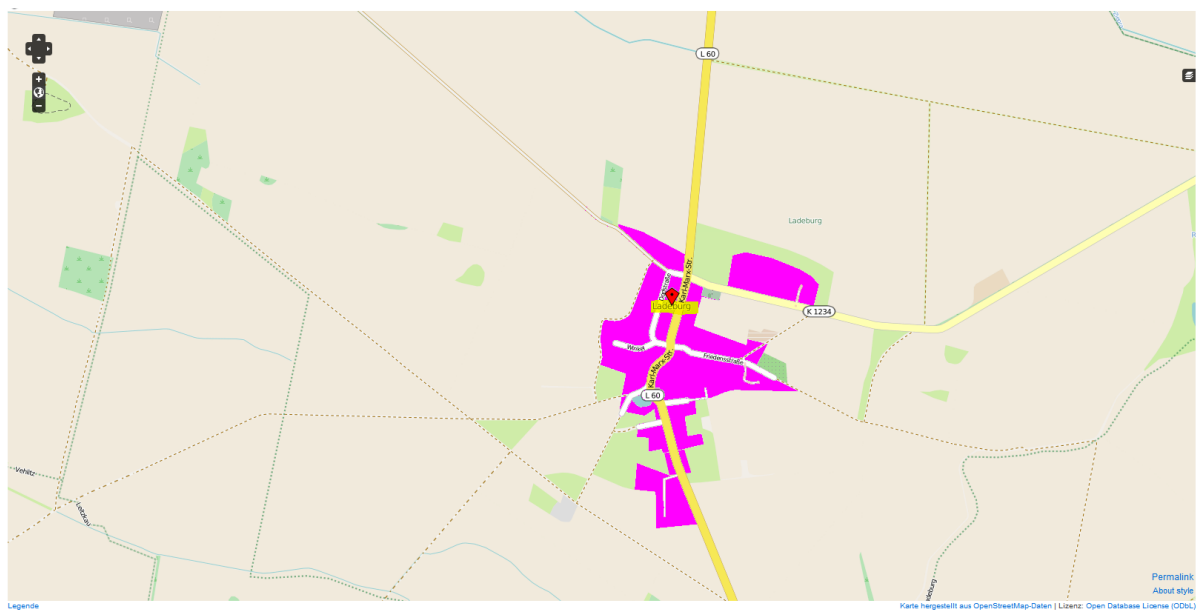


Abbildung 50: Ladeburg

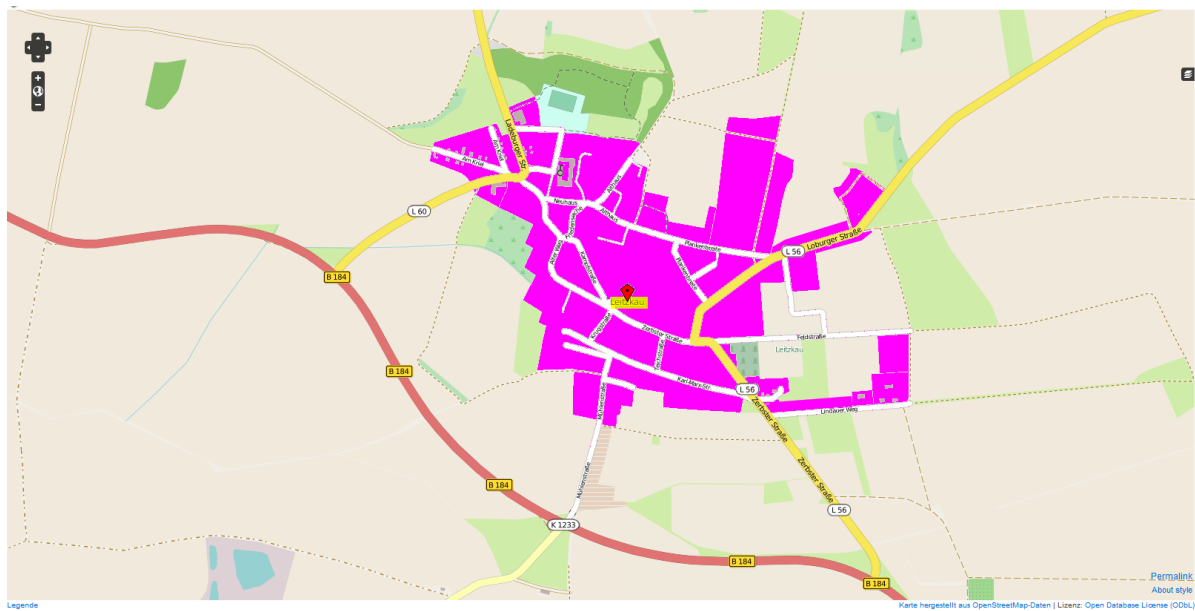


Abbildung 51: Leitzkau

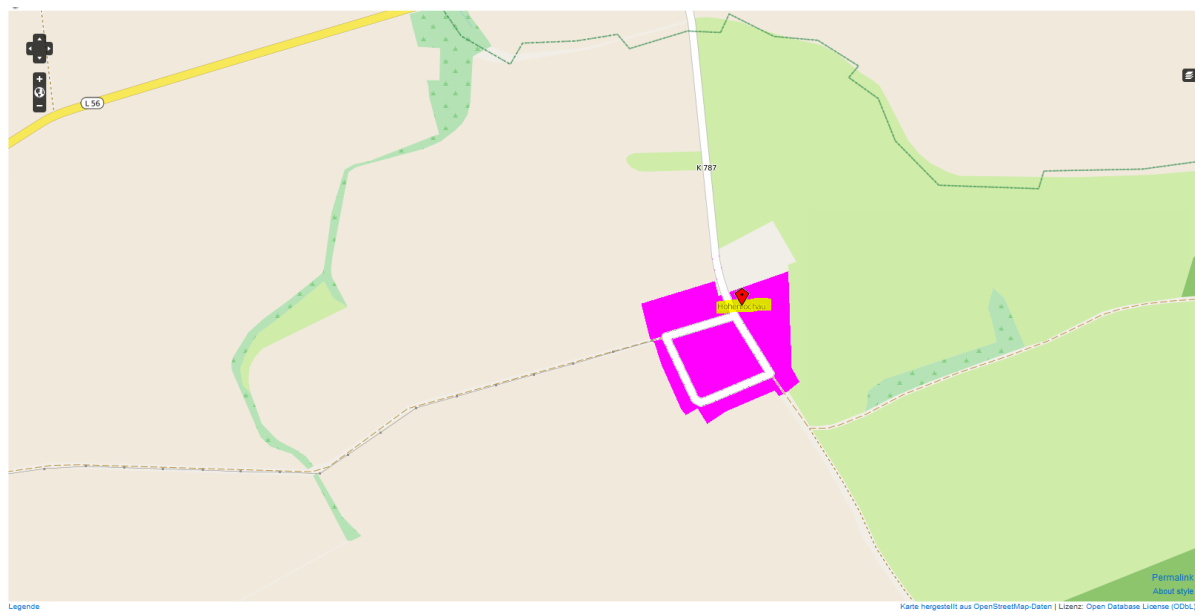


Abbildung 52: Leitzkau / OT Hohenlochau

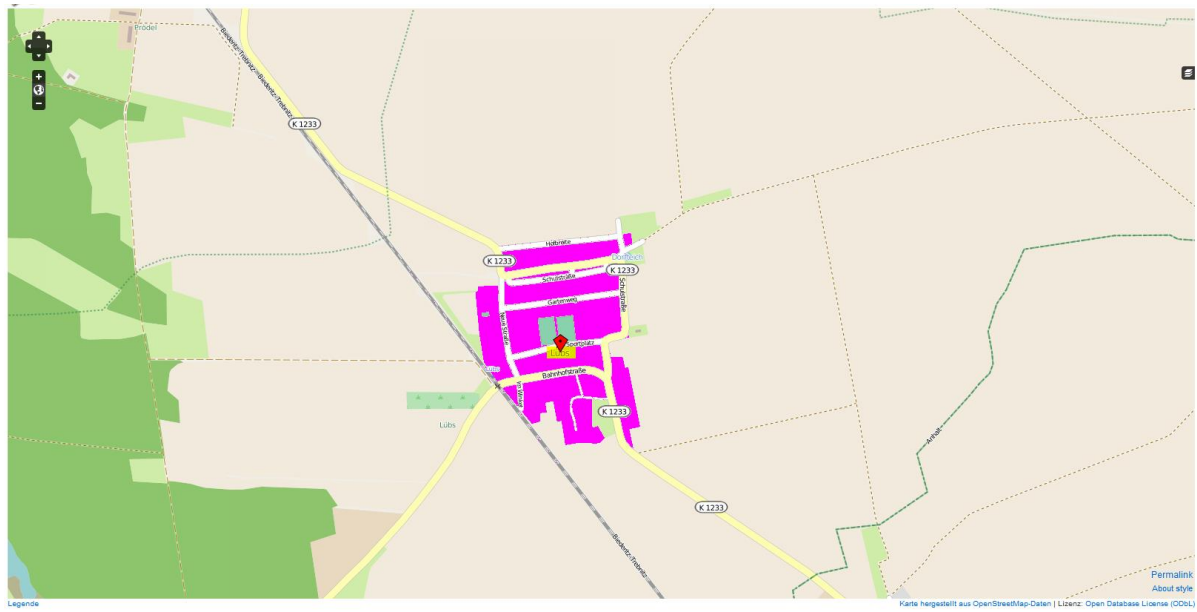


Abbildung 53: Lübs

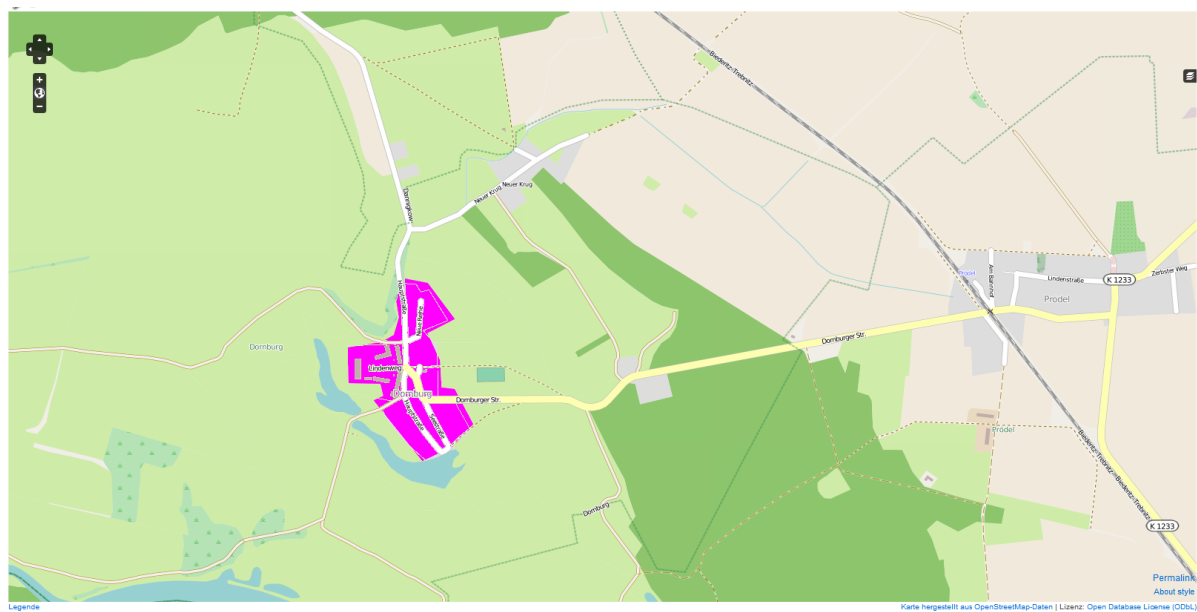


Abbildung 54: Dornburg

Anlage 4a: Auflistung der Gewerbegebiete im Los 4 (Teilmenge von Los 4)

Gewerbegebiet	Vorwahl	Fläche in km²	Zahl Unternehmen
Gommern Industriepark	039200	0,39	10
Gommern Gewerbepark	039200	0,09	12
Gommern Wahlitz	039200	0,16	7

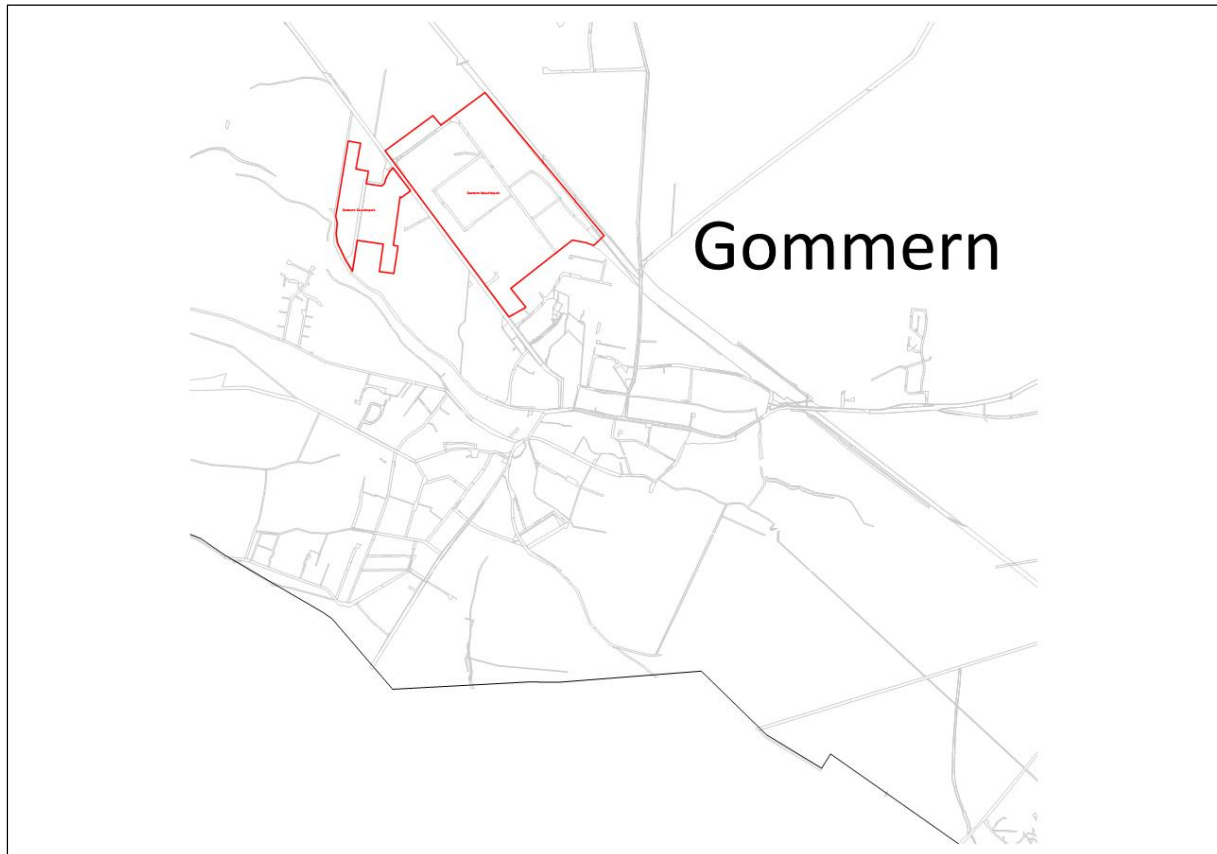


Abbildung 55: Lage Gewerbegebiete Industriepark und Gewerbepark Gommern



Abbildung 56: Gewerbegebiete Industriepark und Gewerbepark Gommern

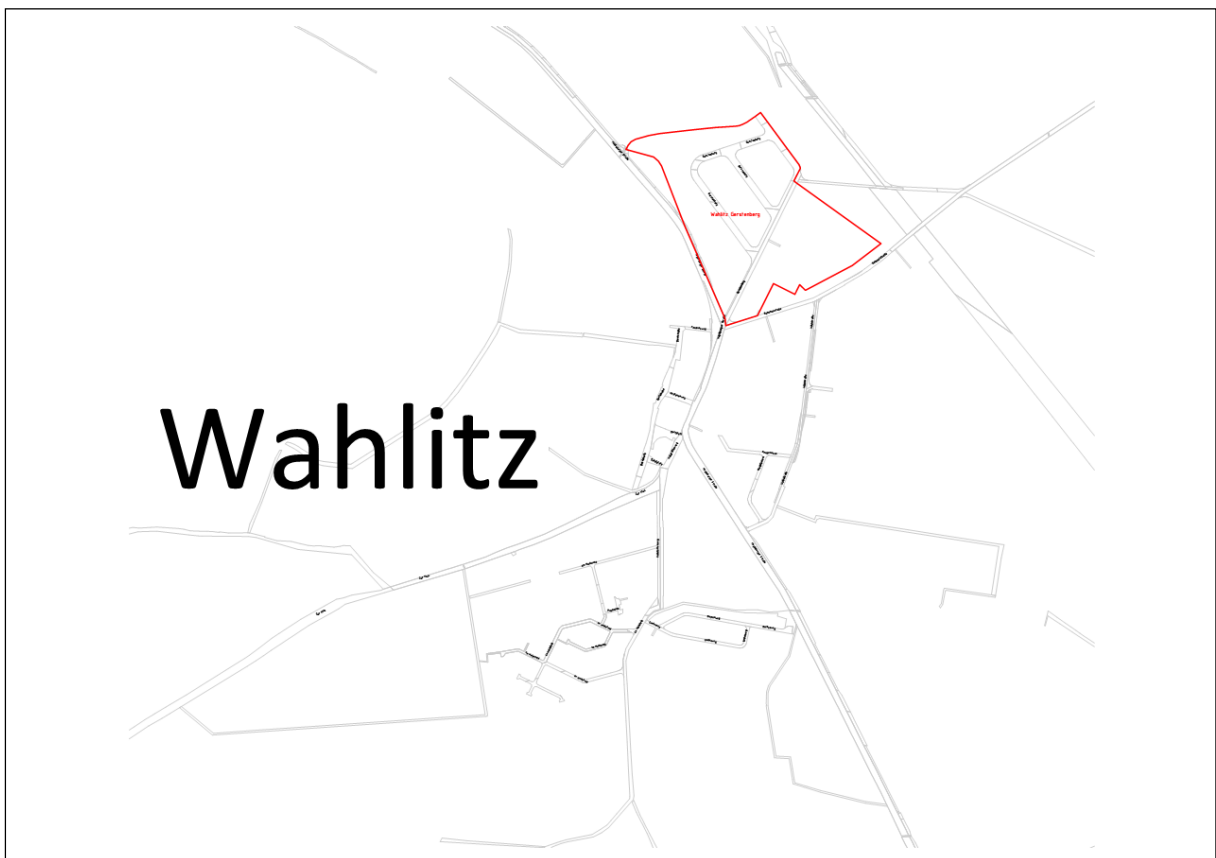


Abbildung 57: Lage Gewerbegebiet Gommern Wahlitz

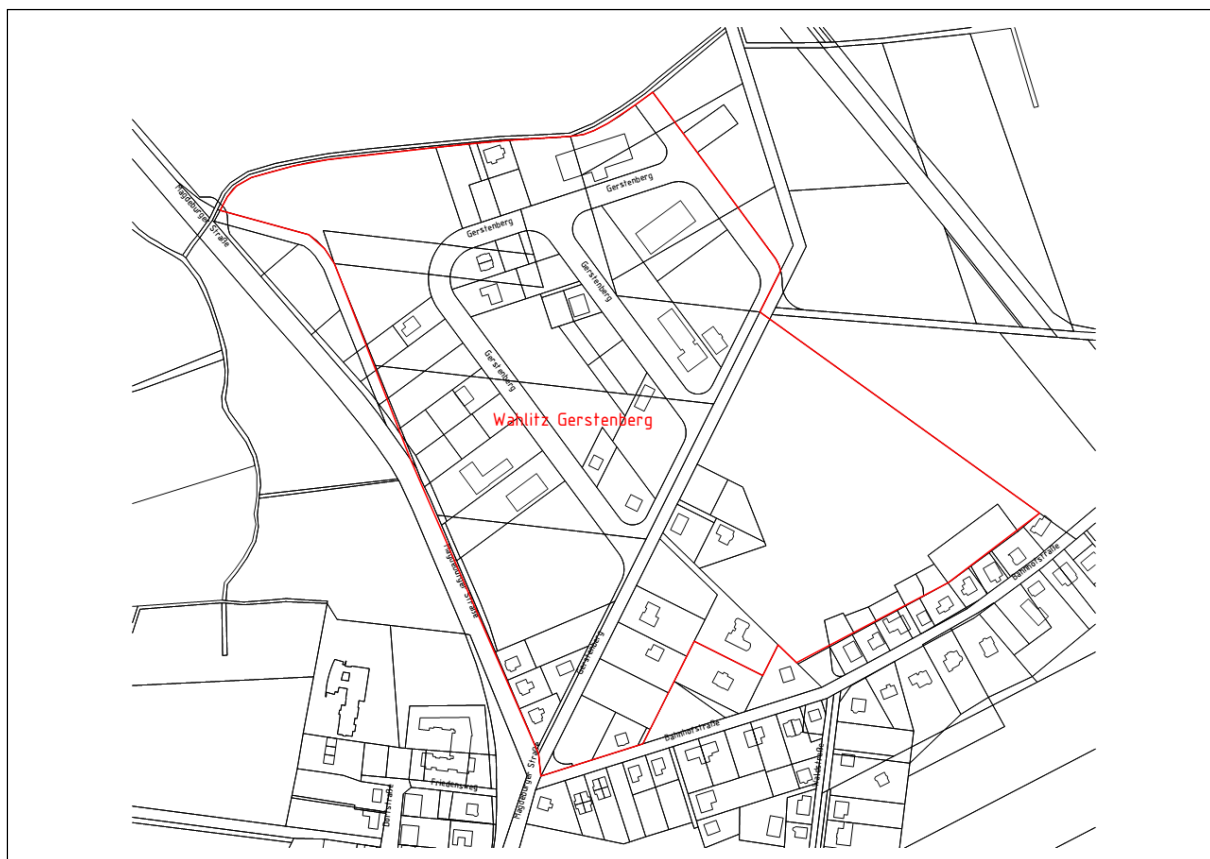


Abbildung 58: Gewerbegebiet Gommern Wahlitz Gerstenberg

Anlage 5: Statistische Daten zum Los 5

Los-Nr.	Stadt / Gemeinde	Ortsteil/ Straßen-zug	Vorwahl	Fläche in km²	Anzahl Einwohner	Anzahl Privathaushalte	Anzahl Unternehmen	Davon landwirtschaftliche Unternehmen
5	Gemeinde Elbe-Parey	Parey	039349	21,93	2293	1109	130	0
		Bergzow	039349	14,39	622	301	28	1
		Zerben	039344	8,66	288	139	18	1
		Güsen	039344	23,46	1857	898	67	1
		Hohenseeden	039344	16	406	196	30	2

Anlage 5a: Kartografische Darstellung Los 5

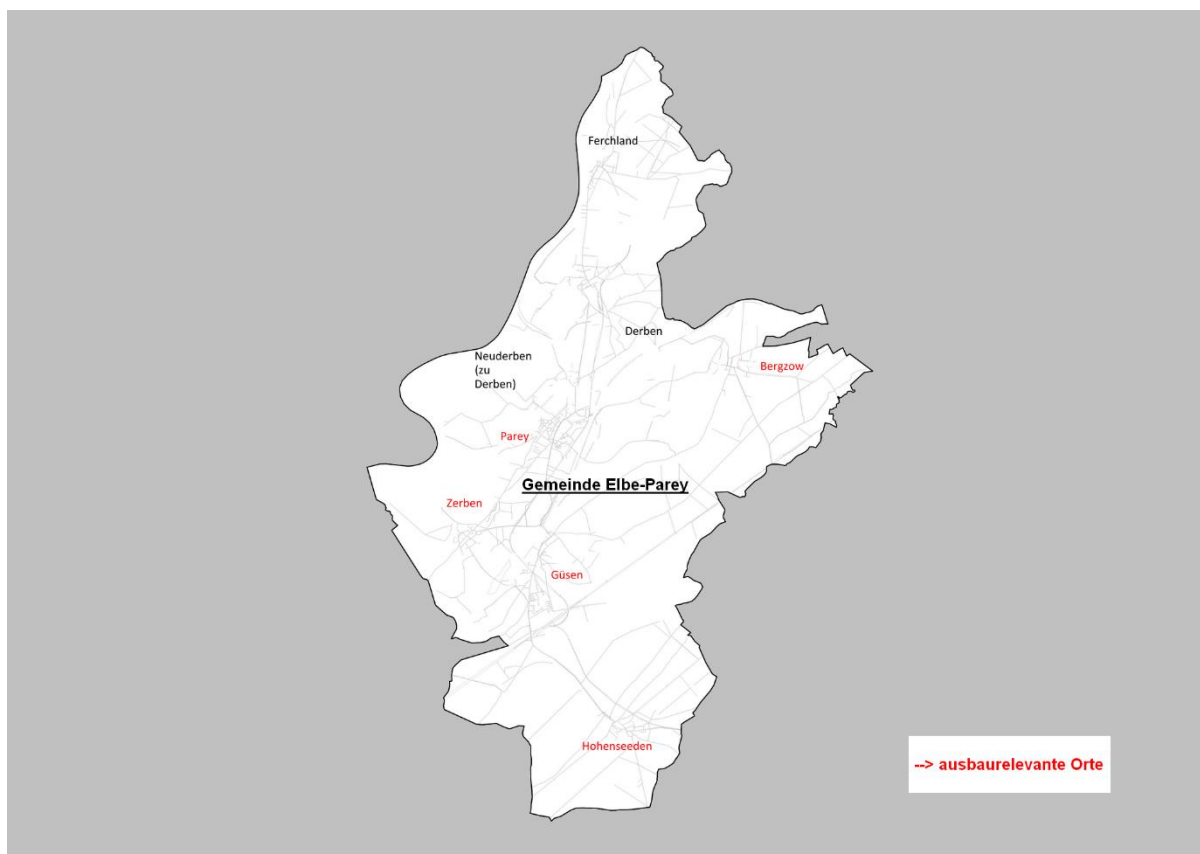


Abbildung 59: Übersicht ausbaurelevanter Orte – Gemeinde Elbe-Parey (Orte und Ortsteile)

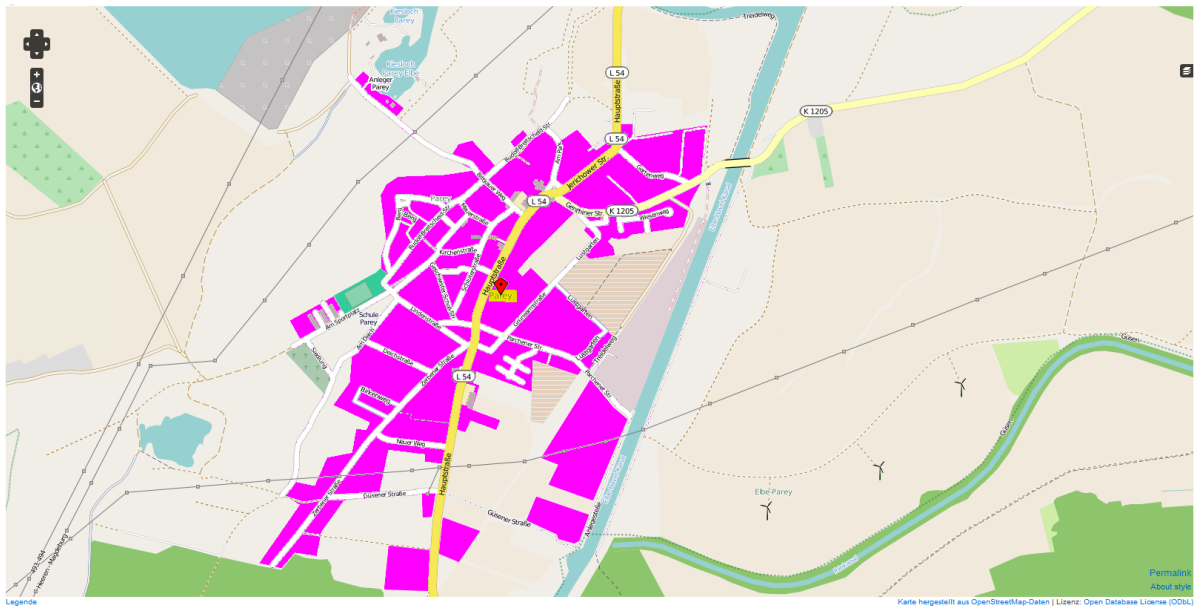


Abbildung 60: Parey

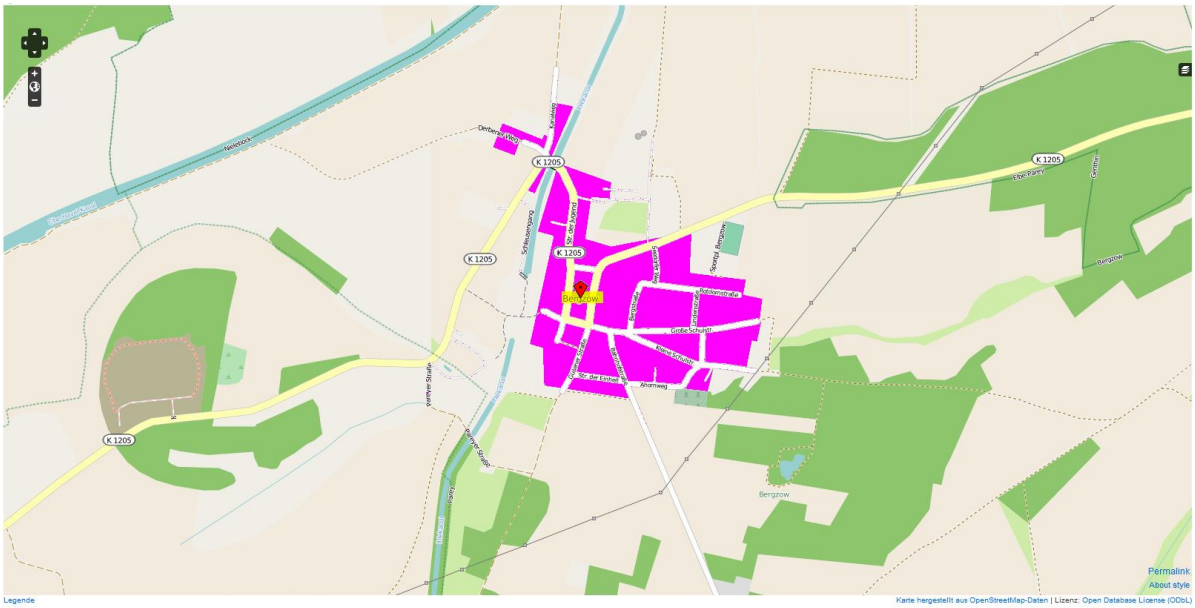


Abbildung 61: Bergzow

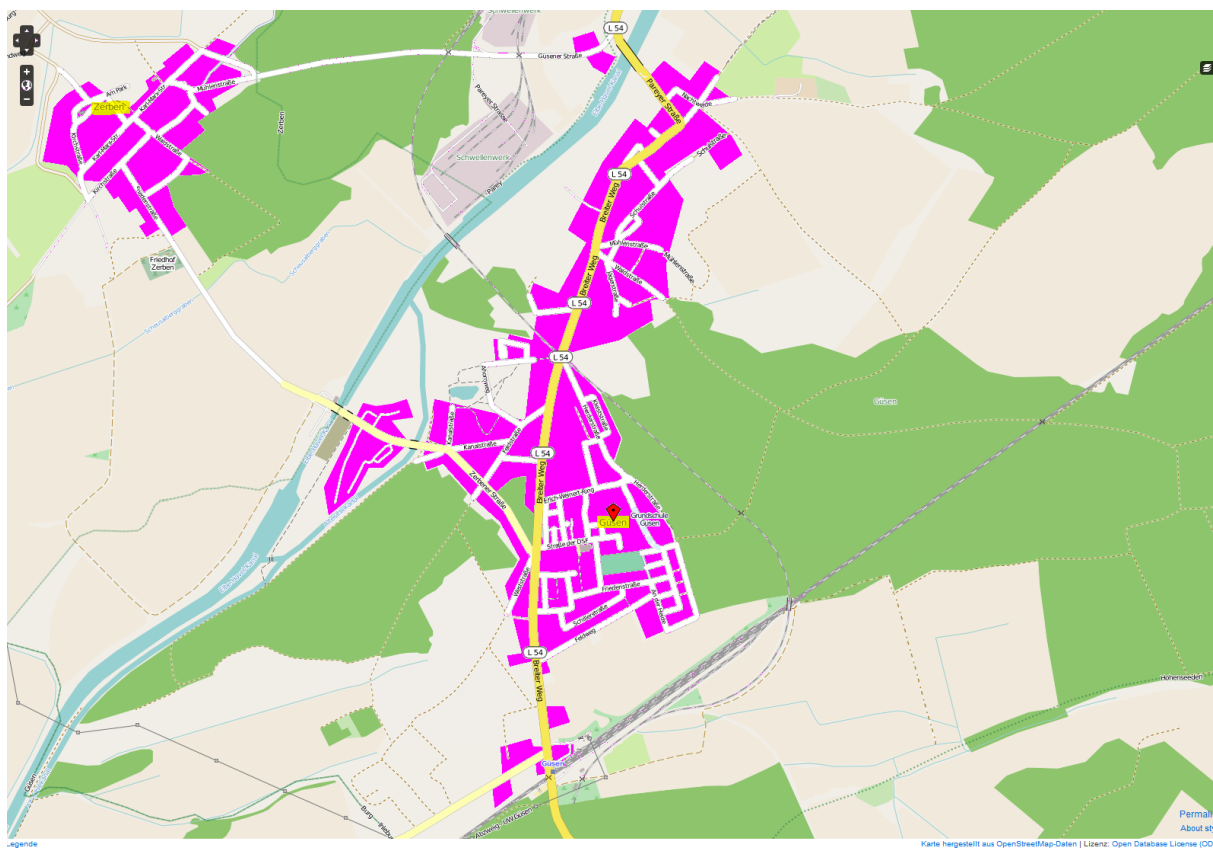


Abbildung 62: Zerben, Güssen

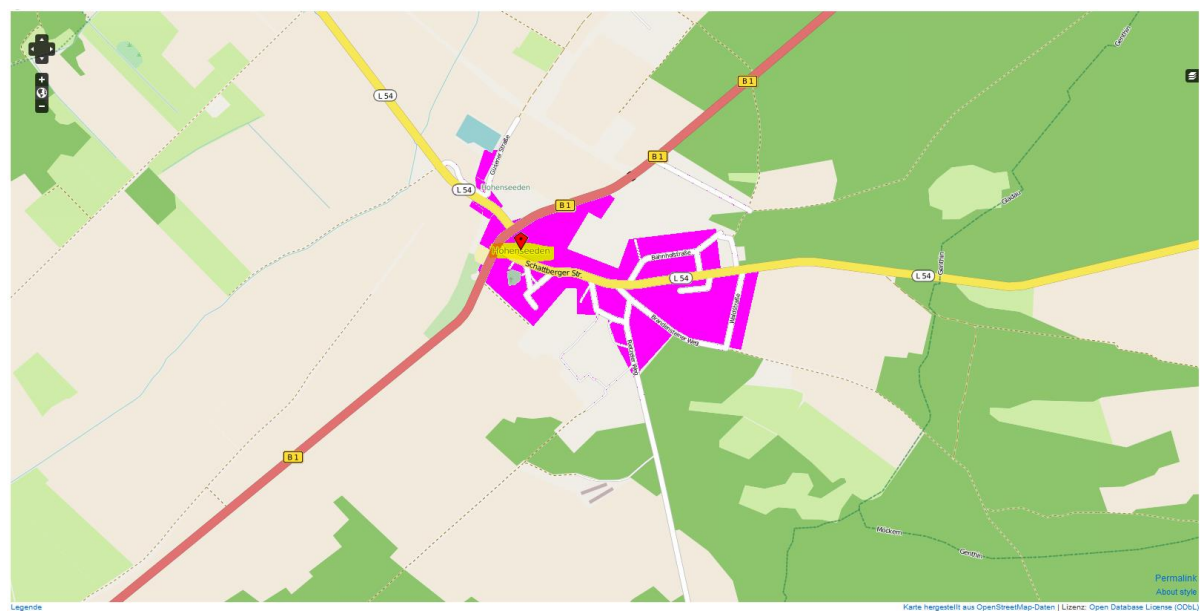


Abbildung 63: Hohenseeden

Anlage 6: Statistische Daten zum Los 6

Es gibt für private Haushalte und Unternehmen keine unterversorgten Gebiete (außer das Gewerbegebiet unter 6a).

Anlage 6a: Auflistung der Gewerbegebiete im Los 6

Gewerbegebiet	Vorwahl	Fläche in km ²	Zahl Unternehmen
Möser Brunnenbreite	039222	0,07	15

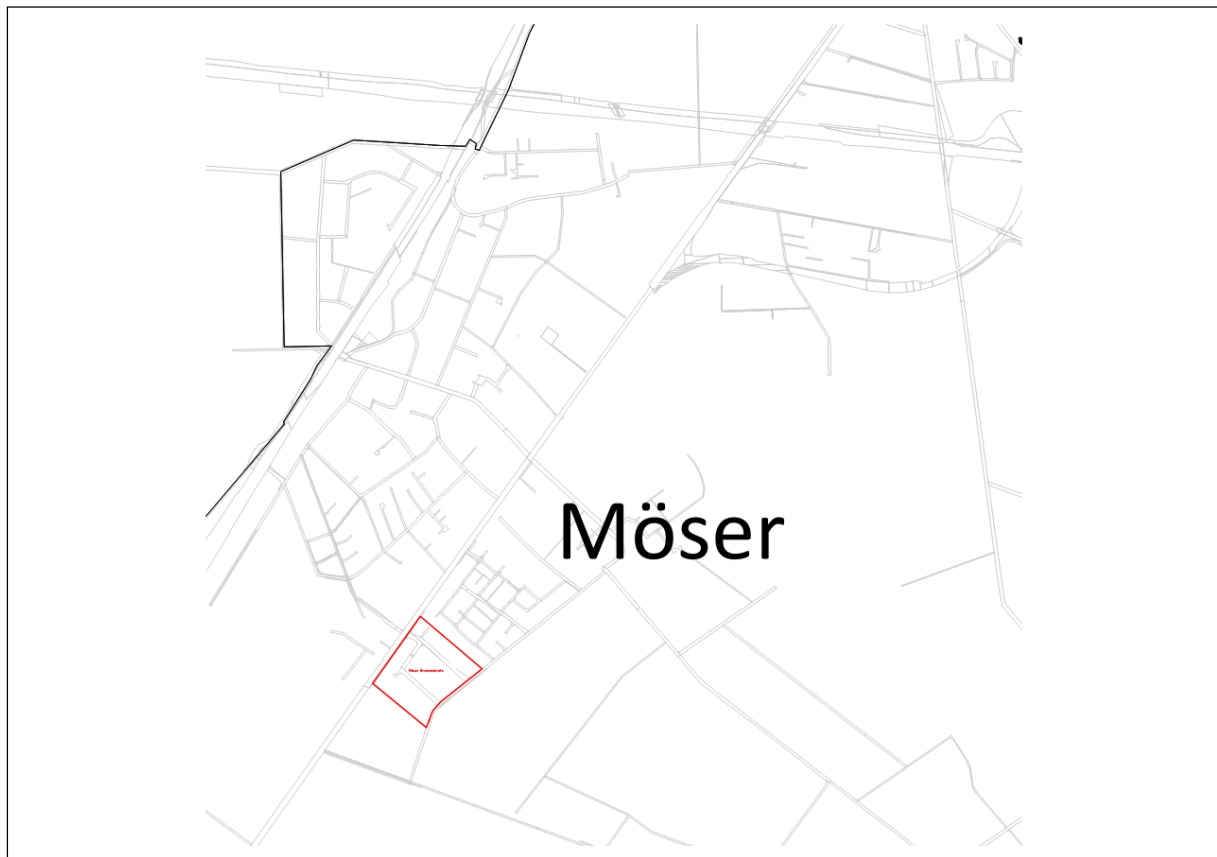


Abbildung 64: Lage Gewerbegebiet Möser Brunnenbreite



Abbildung 65: Gewerbegebiet Möser Brunnenbreite

Anlage 7: Statistische Angaben zum Los 7

Los-Nr.	Stadt / Gemeinde	Ortsteil/ Straßen-zug	Vorwahl	Fläche in km ²	Anzahl Einwohner	Anzahl Privathaushalte	Anzahl Unternehmen	Davon landwirtschaftliche Unternehmen
7	Ge-meinde Biederitz	Königsborn (Gebiet westlich der Eisenbahnlinie)	039292	0,068 km ²	43	19	1	0
		Klein Gübs (Siedlung vom OT Gübs)	039292	0,087 km ²	145	53	0	0

Anlage 7a: Kartografische Darstellung Los 7

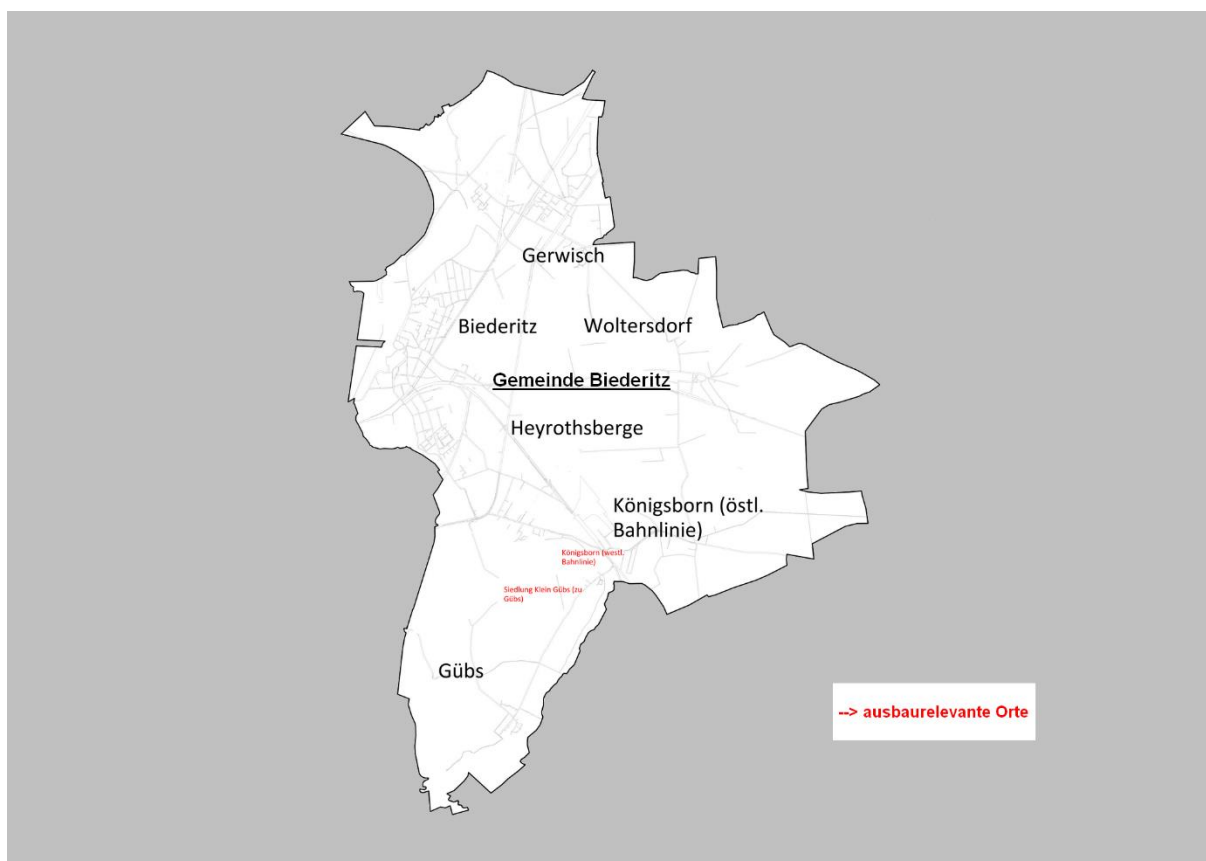


Abbildung 66: Übersicht ausbaurelevanter Orte – Gemeinde Biederitz (Orte und Ortsteile)

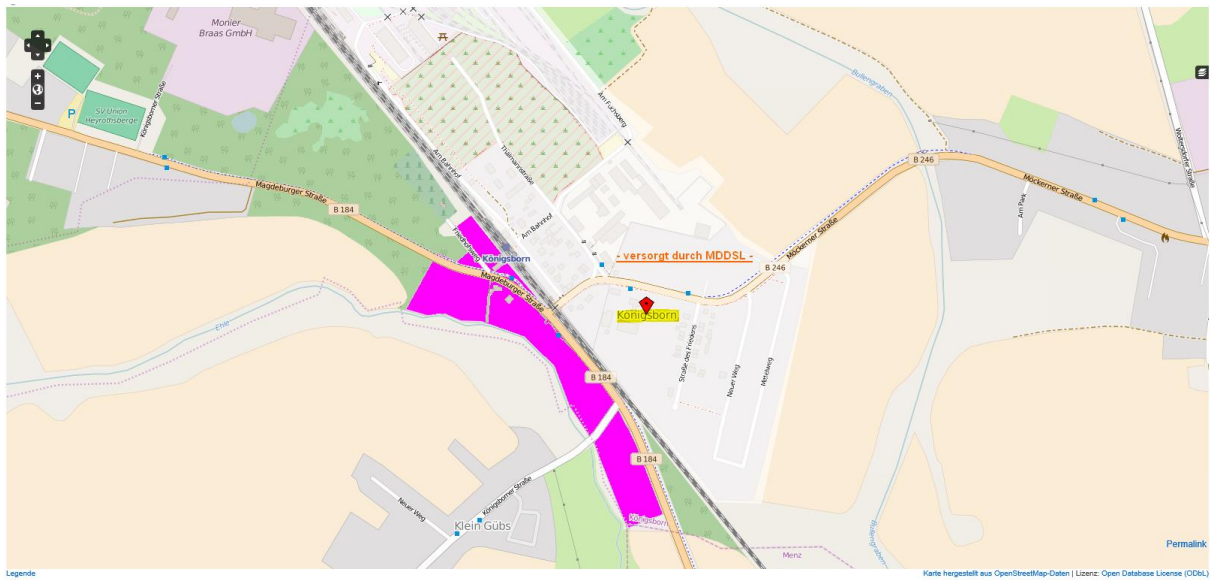


Abbildung 67: Königsborn (Ausbaugbiet westlich der Bahnlinie)

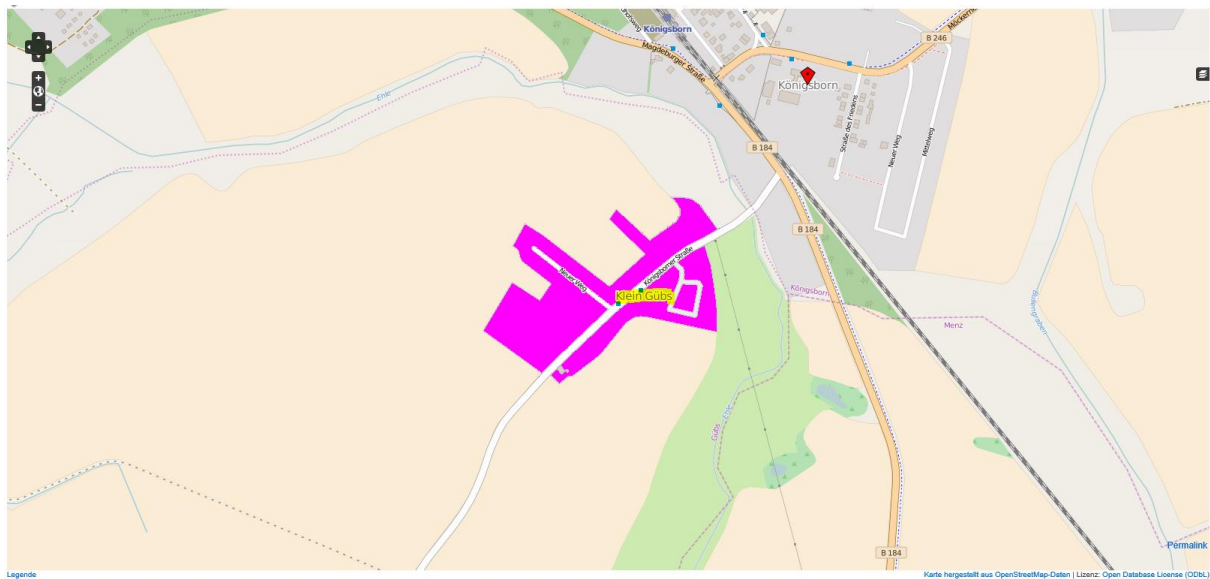


Abbildung 68: OT Gübs (Ausbaugbiet nur die Siedlung Klein Gübs)

Anlage 7b: Auflistung der Gewerbegebiete im Los 7

Gewerbegebiet	Vorwahl	Fläche in km²	Zahl Unternehmen
Biederitz Gerwisch	039292	0,04	3
Biederitz Königsborn	039292	0,07	6



Abbildung 69: Lage Gewerbegebiet Biederitz Gerwisch

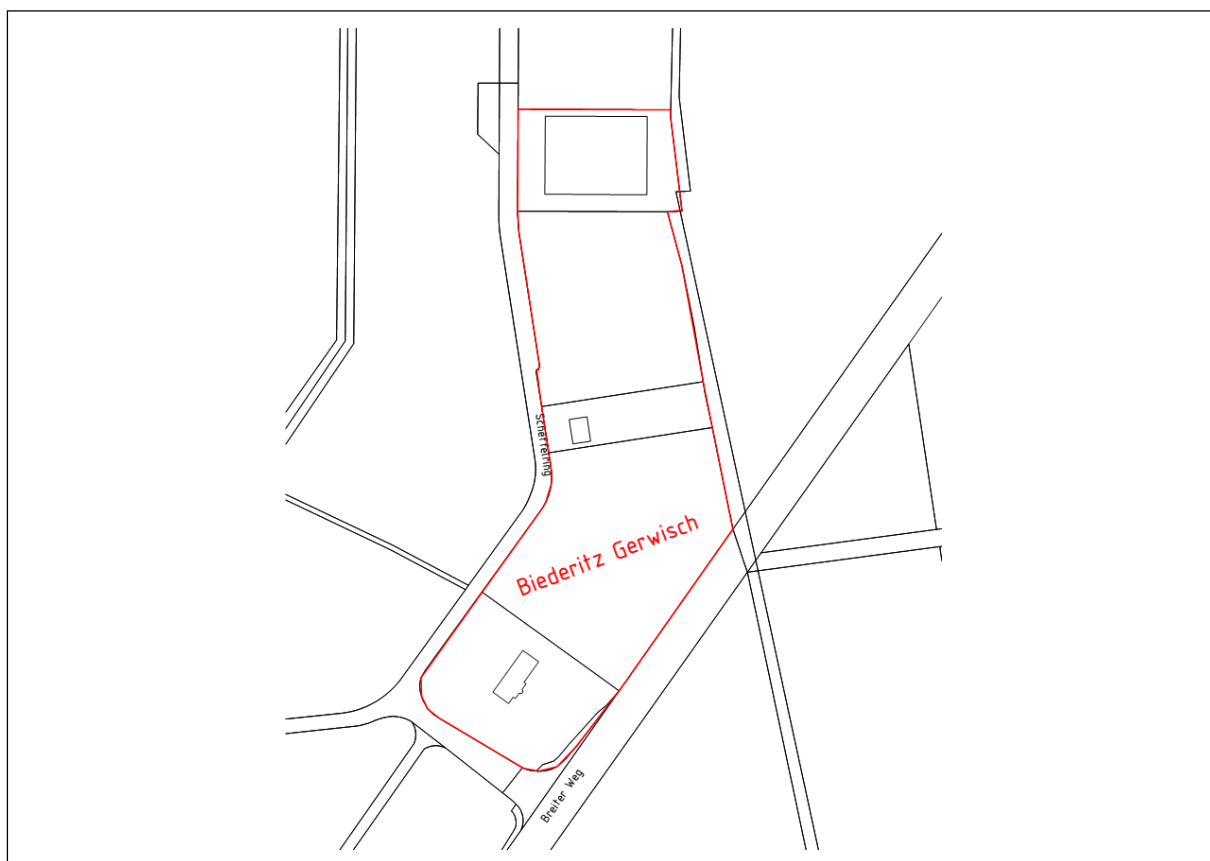


Abbildung 70: Gewerbegebiet Biederitz Gerwisch



Abbildung 71: Lage Gewerbegebiet Biederitz Königsborn



Abbildung 72: Gewerbegebiet Biederitz Königsborn

Anlage 8: Angaben zur Infrastruktur für die Lose 1-7

In den oben aufgeführten Ausbaugebieten befinden sich 15 Hauptverteiler (HVT) der Deutschen Telekom in Gommern, Möckern, Möser, Büden, Leitzkau, Lohburg, Biederitz, Genthin, Jerichow, Güsen, Tuchheim, Parey, Nedlitz, Lindau, Schönhausen (Elbe).

Diese versorgen in den Ausbaugebieten 96 KVZs der Deutschen Telekom mit den Orten/Ortsteilen Genthin (5), Stadt Jerichow (6), Stadt Möckern (33), Stadt Gommern (27) und der Gemeinden mit den Orten/Ortsteilen Elbe-Parey (21), Möser (0), Biederitz (4).

Es ist davon auszugehen, dass Kabelschutzleerrohre mit teilweiser Belegung mit LWL-Kabeln zu den Kabelverzweigern der Deutschen Telekom in den jeweiligen Ortsteilen vorhanden sind. Eine Nutzung dieser Infrastrukturen zum Aufbau künftiger Breitbandnetze muss mit der Deutschen Telekom bilateral geklärt und vereinbart werden.

Das Unternehmen GasLINE Telekommunikationsnetz Gesellschaft deutscher Gasversorgungsunternehmen mbH & Co. KG besitzt eine LWL Trasse, die vom Osten zwischen Neubuchholz und Kade in den LK Jerichower Land eintritt, unterhalb der Ortschaft Parchen entlang der Bundesstraße 1 bis zur Stadt Reesen verläuft, dann südlich die Stadt Burg passiert und unterhalb Niegripp den Landkreis Jerichower Land wieder verlässt.

Eine zweite GasLINE LWL-Trasse verläuft östlich mit Eintritt zwischen den Ortschaften Schopsdorf und Paplitz in Richtung Westen mitlaufend nördlich der Autobahn 2, bis sie in Höhe der Ortschaft Hohenwarthe den Landkreis Jerichower Land westlich wieder verlässt. Über diese Strecken können Backboneanbindungen zu den Telehäusern in Magdeburg und Leipzig geschaltet werden. Anfrage zur Netznutzung müssen bilateral direkt mit diesen Versorgungsunternehmen geklärt und abgestimmt werden.

Weiterhin verlaufen im westlichen und südlichen Bereich im Landkreis Jerichower Land Hochspannungstrassen von Energieversorgungsunternehmen.